

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

JEWELIER
FEHN
Uhrmacher
Goldschmiede &
Edelmetallverwertung
Friedrich-Ebert-Str. 14
61476 Kronberg
Tel.: 06173 1022

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

28. Jahrgang

Donnerstag, 20. April 2023

Kalenderwoche 16

Keramikmarkt verbindet reiche Vielfalt mit einem Zeichen gegen leere Schalen und arme Hände



Im Rahmen des Keramikmarktes soll die Aktion „Empty Bowls“ für volle Schüsseln im „Projekt Himo“ sorgen.

Fotos: privat

Oberhöchstadt (hmz) – Hoffnung und Perspektiven – damit lässt sich die Aktion „Empty Bowls“ wohl auch in diesem Jahr im Rahmen des Oberhöchstädter Keramikmarktes am Sonntag, den 23. April, von 11 bis 17 Uhr, auf einen Nenner bringen. Hoffnung darauf, dass möglichst viele Suppenschalen gefüllt werden und mit dem Spendenerlös die großen Ziele des Fördervereins Himo weiterhin unterstützt werden können. Die Paul-Albert-Simon Schule in Tansania, die inzwischen 350 Kindern eine Grundausbildung anbieten und damit eine wichtige Berufs- und Lebensperspektive geben kann, ist weiterhin auf Spenden angewiesen.

Die Idee hinter der Aktion ist sehr einfach: Töpferinnen und Töpfer, ob sie professionell oder kreativ mit Ton arbeiten, stellen Schalen her, die sie für eine einfache Mahlzeit, in diesem Fall aus Suppe und Brot, stiften. Diejenigen, die an dieser Mahlzeit teilnehmen, erwerben eine Schale und geben im Tausch für Schale und Suppe einen einheitlichen Betrag von 15 Euro. „In den letzten Jahren kamen auf diese Weise 1.700 bis 2.000 Euro zusammen, die garantiert in die richtigen Hände gelangen“, versichern Achim Höfig, Vorsitzender des Fördervereins Himo, Hans Georg Kaufmann, Vorsitzender des Vereinsrings Oberhöchstadt, und Robert Becker vom Ortsausschuss St. Vitus und Vertreter der Kolpingfamilie. Sie sind ein eingespieltes Team und können sich auf die Spenderinnen und Spender verlassen, die gemeinsam seit Jahren dieses Projekt unterstützen. Eben auch auf die 20 Familien, die die Suppen vorbereiten, die beim Keramikmarkt verkauft

werden. „Wir können durch unsere Aktion Kindern in der Primary School Paul-Albert-Simon inzwischen zwei Mahlzeiten am Tag anbieten, Lehrer, Helfer und Wachpersonal bezahlen“, erzählt Höfig. Nachdem im Jahr 2015 zusätzlich eine Küche und eine Speisehalle eingeweiht werden konnten, geht die Gemeinschaft in ihrem wichtigen Anspruch auf eine Schulausbildung für eine bessere Zukunft noch einen bedeutenden Schritt weiter: Mit der Fertigstellung des Wasserprojektes zur Bewässerung der Landwirtschaft und dem Bau einer Zisterne, die die Menschen etwa einen Monat lang mit ihrem Wasservorrat versorgen kann, steht mittlerweile auch der Anbau von Gemüse und Obst auf dem Lehr-



Feldarbeit steht inzwischen auf dem Lehrplan.

plan. Das gesamte Projekt, das im Jahr 2006 seinen Anfang nahm und dank vieler Unterstützer wieder reaktiviert werden konnte, gründete ursprünglich in der Landwirtschaft. Trägerin ist die Heilig-Geist-Gemeinschaft der Frauen, die eine Niederlassung in Himo am Fuße des Kilimandscharo hat. Von dort aus wird das staatlich anerkannte Schulprojekt geleitet. „Unser Ziel ist es, die Eigenversorgung sicherzustellen, da sind wir auf einem guten Weg. Hilfe zur Selbsthilfe ist eine der Grundlagen, um Menschen in ärmsten Verhältnissen Hoffnung und Perspektive zu geben, die sie so dringend benötigen“, so Höfig weiter. Sei deren Lebenssituation schon belastend genug, mache sich der Klimawandel zunehmend deutlich auch in dieser Region bemerkbar. Missernten seien die Folgen, wie zuletzt auf den Maisfeldern. Die Kooperation mit der Gemeinde St. Vitus und dem Oberhöchstädter Vereinsring ist eine der

Säulen in diesem Hilfsprojekt. Eine weitere ist ein Benefizkonzert im Herbst und die Aktion „Wein gegen Spende“ auf dem Kronberger Wochenmarkt, seit Jahren ein Treffpunkt nicht nur für Weinkenner, sondern eben auch für den guten Zweck. Der Wein wird übrigens von Achim Höfig gesponsert, der allein durch seine Präsenz zum stillen Mahner an das soziale Gewissen geworden ist, ohne es deutlich auszusprechen. Seine Sprüche auf den Tafeln sprechen da schon eine deutlichere Sprache. Der Anspruch auf Bildung und Nahrung – humorig verpackt und ernsthaft gemeint. Der Töpfermarkt in Oberhöchstadt stellt also in zweierlei Hinsicht einen idealen Treffpunkt dar. Das Marktgelände rund um den Dalles ist groß genug, damit sich die rund 40 professionellen Werkstätten aus ganz Deutschland mit ihren Ständen präsentieren können. Gezeigt werden hochwertige Arbeiten und Vielfalt in Form, Farbe, Material und Funktion. Die Produktpalette reicht von traditioneller bis zu moderner Gebrauchskeramik, von Gartendecko bis zu figürlicher Keramik und Porzellanschmuck. Für die hohe Qualität bürgt der Verein „keramik-hessen e.V.“, der diesen Markt gemeinsam mit der Stadt Kronberg ins Leben gerufen hat und organisiert. Zudem beteiligt sich „keramik-hessen“ seit vielen Jahren an der weltweiten Empty Bowls-Aktion, die vor über zwanzig Jahren in Amerika als eine Idee gegen den Hunger ihren Anfang genommen hat. Neben den Suppen wird die weitere Verköstigung vom Vereinsring Oberhöchstadt auf dem kleinen Platz direkt neben dem Marktgelände übernommen. In diesem Miteinander haben Hoffnung und Perspektive gute Zukunftschancen.



Durch die Zisterne reicht der Wasservorrat einen Monat lang.

Auge & Ohr
Hörsysteme
Beratung • Service • Kompetenz
Ihre Spezialisten für Hörgeräte in Kronberg!
Telefon: 06173-9977301
Berliner Platz 2 • Kronberg
www.augeundohr.com

FAHRSTUNDEN IM FAHRSIMULATOR
Nimmt dir die Unsicherheit/Angst
Übung/Festigung von Abläufen
Motorik des Fahrens wird erlernt
Simulation von Ausnahmesituationen
Du möchtest mehr Informationen?
06171 89 44 147
www.fahrschule-hochtaunus.de

HALLMANN
25 JAHRE • SEHEN • HÖREN • LEBEN
Kleine Preise zum großen Jubiläum
-50% auf Marken-Brillengläser
*Gültig bis 30.4.2023 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern / Sonnengläsern. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaars. So sparen Sie 50% auf den UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen/Komplettbrillenangeboten/Gutscheinen kombiniert werden, keine Barauszahlung möglich. Optik Hallmann GmbH Große Str. 27, 24937 Flensburg
Sulzbach, im Main-Taunus-Center
Königstein/Taunus, Frankfurter Str. 1
0800/412 6000 • optik-hallmann.de

NASCHGARTEN-LECKEREIEN
Snackgemüse versch. Sorten, z.B. Paprika Stück 11,99 9,99
Veredeltes Gemüse versch. Sorten, z.B. Tomate, Stück ab 4,99
Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr So.: 11 - 16 Uhr
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

FrühlingsIDEEN Aktionstage
22. APRIL 2023 & 29. APRIL 2023
JEWELNS VON 10 - 16 UHR
NIEDERSTEDTERWEG 11 • 61448 BAD HOMBURG • 06172 / 930 43

Tierisches Ferienprogramm zum Frühlingserwachen im Opel-Zoo



Wenn die Brillenpinguine wieder ins kühle Nass hüpfen, die Weiß- und Schwarzstörche ihre Eier ausbrüten, sich das frisch geborene Guanako (links Mitte) blicken lässt und die ersten Hirschziegenantilopen (rechts unten) über die Wiese springen – dann ist Frühling im Opel-Zoo.

Fotos: Kuschel

Kronberg (mk) – Die ersten warmen Sonnenstrahlen und viele putzige Jungtiere lockten am langen Osterwochenende zahlreiche Besucher in den weitläufigen Opel-Zoo. Wenngleich viele Familien die langen Osterferien sicherlich für Urlaube nutzen, zieht es Daheimgebliebene spürbar zu Ausflügen in die Natur, und das am besten natürlich bei schönem Wetter. Hier bietet der Opel-Zoo viel Abwechslung für Jung und Alt (oder Junggebliebene).

Jungtiere

Bei einem Rundgang glänzten viele Kinderaugen bei so vielen frisch geschlüpften Jungtieren wie beispielsweise den Zwergziegen, den Rhönschafen, Dromedaren, Guanakos, Elenantilopen (schweres Wort) oder auch den Trampeltieren. Viele Jungtiere wurden erst im März geboren, sind noch scheu und müssen ihre neue Umgebung erst richtig erkunden. Aber auch die ‚typischen‘ Zoobewohner wie Elefant, Giraffe und Zebra schnupperten die Frühlingsluft und zeigten sich im Freigehege. Zum ‚Austoben‘ ging es für viele Kinder nach einer Stärkung mit den Eltern auf den Abenteuer-Spielplatz, zum Ponyreiten oder auch in den Streichelzoo.

Spielerisch Interessantes und Wissenswertes zu vermitteln – dafür sorgen die zahlreichen Infotafeln und Aushänge an den einzelnen Gehegen. So erfährt man zum Beispiel, dass die Weißstörche im Opel-Zoo nicht fliegen können. Es sind sogenannte ‚Wildtierauffangstationen‘ mit Verletzungen, die beispielsweise durch Stromleitungen verursacht wurden, die ein Wegfliegen unmöglich machen. Doch der Nachwuchs soll den Abflug nach Afrika bewältigen und nach der Rückkehr in den

Taunus vielleicht sogar eigene Nester bauen. Hinter der ‚Afrika-Savanne‘ verbirgt sich ein kleiner Geheimgang, den man auch aufwärts kurz nach der ‚Madagaskar-Voliere‘ erkunden kann. Hier trifft der Besucher unter anderem auf Pinselohrschweine, Geier, Streifenhyänen, besonders agile Erdmännchen, Zwergmangusten und sogenannte ‚Löffelhunde‘ – ja, richtig: Löffelhunde. Denn nicht



Der ‚Löffelhund‘ – der kleine, anmutig erscheinende Steppenhund leitet seinen Namen von seinen großen Ohren ab.

nur Hasen haben lange Löffel. Die konnten sich Interessierte auch beim ‚Hessischen Bauernhof‘ anschauen, wo es unter anderem ‚Belgische Riesen‘ (Riesenkaninchen) und Helmpferlhühner zu bewundern gab.

Großer Rundgang

Weiter oben – mit bester Aussicht auf die Afrikanischen Elefanten – erstreckt sich beim großen Rundgang ein langer Pfad mit

Waldrentieren, Nerzen, jeder Menge Vogelarten, Uhu und Schnee-Eule, bevor es zu den Wildkatzen, zum Eisfuchs, Luchs und Rotfuchs geht. Einen besonderen Anlaufpunkt bildet die sogenannte ‚Freiflugvoliere‘, die unter anderem Schwarzstorch (Vorkommen in Europa und Asien), Schwarzkopfbibis (Asien) und Enten beherbergt. Auf dem Weg folgen die Guanakos, Kapuzineraffen, Gepard und Känguru, und spätestens dann befindet man sich in einer weit entfernten Welt irgendwo am Äquator – zwischen ‚Gibbon-Weiher‘ und der ‚Madagaskar-Voliere‘ bei den Kattas und Varis ...

Mitmachen

Das abwechslungsreiche Ferienprogramm geht weiter, ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich. Die Zoopädagogen bieten ein ‚Mitmach-Programm‘ an, das sich natürlich auch um Frühlingsthemen dreht. In der Ferienführung am 20. April beispielsweise werden ‚Große Tiere Afrikas‘ vorgestellt, zu denen auch der neue Netzgiraffenbulle ‚Timon‘ gehört. Die Führungen des Ferienprogramms starten jeweils um 11 Uhr an der Statue des Zoogründers hinter dem Haupteingang und dauern etwa eine Stunde. Das Zooschulprogramm findet zwischen 10 und 13 Uhr statt; Zoobesucher können einfach vorbeischaun und mitmachen. Die Kassen im Opel-Zoo haben täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet und die Besucher können bis Eintritt der Dunkelheit auf dem Zoogelände verweilen und es durch Drehtore verlassen. Wer sich über das Ferienprogramm, Öffnungszeiten, Preise oder auch Patenschaften informieren möchte, kann dies tun unter www.opelzoo.de oder telefonisch unter 06173 325903-0.

Repair Café im Doppelpack und Flohmarkt

Kronberg (kb) – In Kooperation mit der Umwelt AG der AKS findet das Repair Café im Doppelpack für Alt und Jung an zwei Terminen und zwei Standorten statt: Am Samstag, 6. Mai, ab 15 Uhr wieder turnusmäßig in Oberhöchstadt im Dalleshaus an der Altkönigstraße 3 und schon knapp vier Wochen später begibt sich das Team des Repair Cafés auf ungewohntes, aber nicht minder willkommenes, Terrain. Die Schülerinnen und Schüler der Umwelt-AG der Altkönigschule veranstalten am Samstag, 3. Juni, von 11 bis 14 Uhr einen bunten Flohmarkt, auf dem neben Kinder- und Spielsachen alles verkauft werden kann, was der Keller so hergibt. Wer die Gelegenheit nutzen möchte und selbst einen Stand anbieten möchte (zehn Euro Standgebühr), kann sich bis zum 26. Mai unter umwelttagaks@gmx.de anmelden. Nach dem erfolgreichen Start im letzten Jahr, wird in diesem Jahr ne-

ben dem Flohmarkt ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm veranstaltet, das Nachhaltigkeit in den Fokus nimmt. Verschiedene Initiativen und Vereine stellen ihre Arbeit vor, der ADFC plant eine Fahrrad-Codierung, eine örtliche Designerin lädt zu einem Kleider-Reparatur-Workshop ein, die Umwelt-AG zeigt ein Theater-Stück und die Schulband heizt den Schnäppchen-Jägern ein. In diesem Jahr ist nun auch das Repair Café vor Ort und widmet sich allen kaputten, mitgebrachten Gegenständen, denen ein neues Leben eingehaucht werden kann. ‚Wir freuen uns darüber, an diesem Samstagvormittag mit unserer Arbeit einen Beitrag leisten zu dürfen‘, so unisono Rolf Hansmann und Steffen Baur. Der passionierte Radfahrer Steffen Baur wird sich besonders der Anleitung zur Reparatur von defekten Fahrrädern widmen und sicher großes Interesse finden. Bernd Hose, ein wei-

teres Mitglied des Teams, hat die Hoffnung, dem ein oder anderen Jugendlichen zu einer eigenen erfolgreichen Reparatur zu verhelfen. ‚Eigene Erfolgserlebnisse ermutigen und motivieren nachhaltig‘, so Bernd Hose. ‚Wir freuen uns natürlich auch über jeden jugendlichen Neuzugang in unserem Team, wobei die Wahrnehmung der Reparaturtermine nicht regelmäßig sein muss.‘ Mitglieder des Vorstandsteams Aktives Kronberg werden den Flohmarkt mit dem Angebot der Tickets für das KROA Festival (16. bis 18. Juni in Kronberg) und dem Verkauf von Getränken an ihrem Stand bereichern. Die Schülerinnen und Schüler der Umwelt-AG der AKS freuen sich auf den Austausch und erfolgreiche Geschäfte auf ihrem Flohmarkt. Alle bisherigen Modalitäten und Angebote werden auch an diesem Nachmittag wie gewohnt beibehalten. Näheres unter: www.aktiveskronberg.de

Buchtipps

Aktuell

Monascella
Monika Mann und ihr Leben auf Capri
Biographie von Kerstin Holzer,
DTV 22 Euro

Hand auf's Herz! Wer von Ihnen weiß etwas über das Leben von Monika Mann, Tochter des Literaturnobelpreisträgers Thomas Mann? Literatur über den Vater und die beiden älteren Geschwister Erika und Klaus füllen Regale, ebenso von Golo Mann, dem Historiker. Auch die kleinere Schwester Elisabeth Mann-Borghese, die sich als Meeresbiologin einen Namen gemacht hat, ist den meisten bekannt. Von Monika hat man bisher kaum gehört. In der Biographie über ihre Mutter Katja Mann, die diese noch zu Lebzeiten autorisiert hat, ist ihre Tochter Monika nicht einmal erwähnt. In den Tagebüchern ihres Vaters, die 20 Jahre nach dessen Tod veröffentlicht werden, findet sie nur negative Urteile über sich. Der Lieblingsbruder Klaus stirbt jung. Man hält Monika in der Familie für dumm und unbegabt. Die wenig beachtete junge Frau wird zum Außenseiter in der Familie. Durch ein Schiffsunglück traumatisiert kämpft sie jahrelang gegen Depressionen, bis sie in den fünfziger Jahren auf Capri ein neues Leben beginnt. Dort findet sie einen Ort, der sie innerlich zur Ruhe kommen lässt und in dem Maurer Antonio einen Lebensgefährten, der ihr guttut. Sie beginnt zu schreiben, findet ihre eigene Stimme. Doch sie wird zeit ihres Lebens nicht von der Familie Mann loskommen. Herzerreißend sind ihre Versuche, die Liebe ihrer Mutter zu gewinnen. Es wird ihr nie gelingen. Nicht nur Mann-Fans werden von Monika Manns Geschichte berührt sein. Ein Buch, das erahnen lässt, wie schwierig es ist, berühmte Eltern zu haben.

Inh. Dirk Sackis
info@taunus-buch.de
Tel. 06173 5670
Friedrich-Ebert-Str. 5
61476 Kronberg



Sitzung des Seniorenbeirats

Kronberg (kb) – Der Seniorenbeirat Kronberg (SBK) lädt zu seiner nächsten Sitzung am Dienstag, 25. April, um 16 Uhr in die Stadthalle in den Raum Fuchstanz ein. Zu Gast wird Alexandra Rauf von der Fachstelle Demenz des Hochtaunuskreises sein. Auf der Tagesordnung stehen zudem Mitteilungen des Magistrats und ein Bericht aus der aktuellen Sitzungsrunde der städtischen Gremien sowie Mitteilungen des SBK-Vorstands.

Behinderungen im Talweg

Kronberg (kb) – Wegen der Herstellung von Haus-Ver- und Entsorgungsleitungen für die Anwesen Talweg 20a und Talweg 20b wird sich die Sperrung wegen nicht vorhersehbarer Schwierigkeiten bis zum 28. April verzögern. Die Sperrung erfolgt jeweils im Zeitraum von Montag bis Freitag zwischen 7.30 und 17 Uhr. Außerhalb der Arbeitszeiten wird eine Befahrbarkeit dieses Bereichs durch Stahlplatten ermöglicht. Mit Behinderungen muss gerechnet werden.

Apotheken-

Notdienst

Nachtdienst-Sonntagsdienst-Feiertagsdienst

Do. 20.04.	Apotheke am Westerbach Westerbachstr. 23, Kronberg Tel. 06173/2025
Fr. 21.04.	Schloß-Apotheke Friedrichstraße 69, Schönberg Tel. 06173/5119
Sa. 22.04.	Quellen-Apotheke Zum Quellenpark 45, Bad Soden Tel. 06196/21311
So. 23.04.	Löwen-Apotheke Hauptstr. 416, Nd.-Höchstadt Tel. 06173/62525
Mo 24.04.	Burg-Apotheke Frankfurter Straße 7, Königstein Tel. 06174/955650
Di. 25.04.	Pinguin-Apotheke Avrilléstr. 3, Schwalbach Tel. 06196/83722
Mi. 26.04.	Hof-Apotheke Friedr.-Ebert-Str. 16, Kronberg Tel. 06173/79771

Die Dienstbereitschaft der jeweiligen Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Angaben ohne Gewähr!

Zwei Vereine bereiten Zeitreise vor – Postkarten und Historische Ansichten



Oberhöchstadt - Blick auf zwei Häuser, links Bach mit baumbestandenem Ufer und kleiner gemauerten Bogenbrücke, im Vordergrund ein Ochsengepann. Lithographie mit Tonplatte von Walton nach M.de Humboldt bei Hullmandel

Oberhöchstadt (hzm)- Auf dem Tisch von Heinz-Georg Heil stapeln sich, sorgfältig in Alben verwahrt, kleine Raritäten: Postkarten, Fotos und Zeichnungen mit historischen Motiven, Siegel und Dokumente, die einen Einblick in das Leben ihrer Vorbesitzer, die inzwischen verstorben sind, zulassen. Oberhöchstadt auf und in alten Ansichten – diese Fundstücke, zusammengetragen aus Privatbesitz oder in Antiquariaten nachgefragt und käuflich erworben, entführen in eine kleine Zeitreise durch die letzten Jahrzehnte in Oberhöchstadt, genau wie die vier kleinen Porzellanteller mit der Werbung „Tee Grosch“, die auf dem Tisch stehen, als Reminiszenz an das ehemalige Unternehmen in Kronberg. In einem Album stecken Geldscheine aus dem Jahr 1923, ein verhängnisvolles Jahr mit Ereignissen, die gefährlich für die Demokratie der Weimarer Verfassung waren: Die Ruhrkrise, die Hyperinflation und der Hitler-Putsch. Während der Ruhrkrise wurde

gemacht werden. Der Kameraklub und der Heckstadt Verein haben es sich zur Aufgabe gemacht, dieses materielle und rare Erbe zu digitalisieren und es der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Kurt Eberhardt vom Kameraklub, Michael Vetter und Heinz-Georg Heil vom Heckstadt Verein haben eine Präsentation zusammengestellt, die unter dem Titel: „Oberhöchstadt gestern und heute“ als Dauerschleife im Dalleshaus während des Keramikmarktes am Sonntag, den 23. April, zu sehen ist. Besucher sollten sich ein wenig Zeit mitbringen, denn es ist erstaunlich, wie viele solcher kleinen Schätze zusammengetragen wurden. Die „Macher“ dieser Präsentation hoffen auf weitere Sammlerstücke, die an Ort und Stelle digitalisiert werden können. „Wir bringen drei Scanner mit, mit denen wir die unterschiedlichen Formate scannen können, ohne die Originale zu beschädigen. Ein Service, den wir schon seit längerer Zeit anbieten“, so



Historische Postkarten aus der Privatsammlung von Dr. Michael Bauer

Fotos: privat

das Ruhrgebiet von den Franzosen besetzt, wodurch dort nichts mehr produziert wurde. Aus diesem Grund druckte die Regierung zu viel Geld. Eine Banknote – eine Milliarde Mark. Auch ein altes Sparkassenbuch von 1941 findet sich: Ein Notgroschen für schlechte Zeiten, die noch andauern sollten. Dieses Erbe ist ein Teil der Erinnerungskultur der nachfolgenden Generationen und es soll in digitaler Form künftig „Zeitreisenden“ leichter zugänglich

Heil. Neben dem „Hohenwald“ sind der Ausbau der Ortsumgehungsstraße (im Jahr 1958) und der Bau der Alten Grundschule „Schöne Aussicht“ Schwerpunkte der Präsentation. Wer also Spaß am „Damals“ und Interesse an der Stadtentwicklung hat, wird nicht enttäuscht werden. Heinz-Georg Heil bietet den Digitalisierungs-Service auch außerhalb des Keramikmarktes unter: heckstadtdigital@gmx.de an, Fragen beantwortet er unter der Telefonnummer 06173-65829.



OBERHÖCHSTADT I, TAUNUS Kirche, erbaut 1723

Gasthaus zum Taurus

Music-Academy-Ortega
Für Kronberg und Umgebung
Beratung und Probeunterricht für Kinder und Erwachsene, bei Vorhandensein eines Instrumentes kostenlos, für Anfänger und Fortgeschrittene.
Instrumente: Klarinette, Saxophon, Percussion cubana, Klavier, Keyboard, Bass elektrische und akustische Gitarre.
Projekt Leitung: **L. F. Ortega**
Kontakt zur Zeit:
0175 / 826 11 37

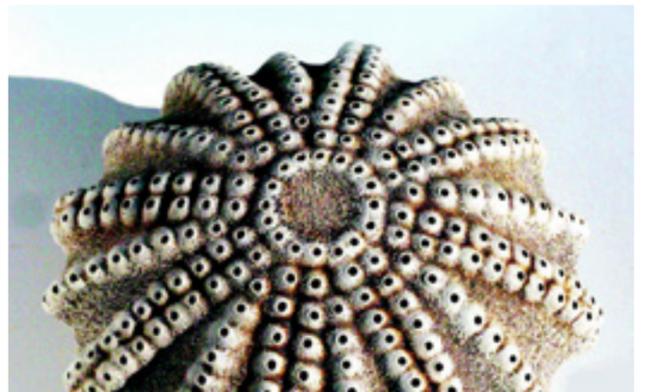
Königsweihe
Kronberger Bote
Helzheimer Zeitung
jetzt weltweit lokal
taunus nachrichten
www.taunus-nachrichten.de

Das nehmen die Leser immer gerne in die Hand:
Ihre Beilage
in unseren Zeitungen
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH
061 74 / 93 85 24

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsaflösung
Dienstleistungen Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Naturheilverein Taunus e.V.
Vorschau auf die nächsten Termine:
April 2023
Samstag, 22.04. 8:30 Uhr
Auf den Spuren von Hildegard
Tagesausflug nach Bingen - Noch Plätze frei! -
Mai 2023
Freitag, 05.05. 15:00 Uhr
Baum- u. Waldführung mit Jörg Fritz, Oberursel
Montag, 22.05. 19:00 Uhr
Mit Spagyrik die Selbstheilung fördern
Vortrag v. HP K. Gallen Stadthalle Oberursel - ohne Anmeldung -
Juni 2023
Samstag, 03.06. 15:00 Uhr
Heilsame Frühlingskräuter
Kräuterspaziergang mit Chr. Onneken in Königstein
Anmeldung erforderlich: info@nhv-taunus.de
Weitere Infos: www.nhv-taunus.de
Tel. 06171 20 60 708

Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe zum
31. Mai 2023
ab sofort erhalten Sie
30% Rabatt
auf alle vorrätigen Fassungen und Sonnenbrillen, auf Brillengläser und Accessoires
Bestellungen sind bis 6. Mai 2023 möglich.
PANOHI!RAMA
AUGENOPTIK
Altkönigstraße 3
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Tel. 06173/9977323
Montag-Freitag 9-13 Uhr und 15-18.30 Uhr
Samstag 9-13 Uhr



8. OBERHÖCHSTÄDTER KERAMIKMARKT
SONNTAG 11:00 – 17:00 Uhr
23. APRIL 2023
Dalles/Altkönigstraße 1
Kronberg/Oberhöchstadt
AUSSTELLUNG Oberhöchstadt gestern und heute
EMPTY BOWLS – Kirchorst St. Vitus Oberhöchstadt
SPEISEN UND GETRÄNKE – Vereinsring Oberhöchstadt
Stadt Kronberg im Taunus | Vereinsring Oberhöchstadt | keramik-hessen e.V.

Montessori
Kinderhaus & Schule Kronberg
Hast Du schon gehört, das **Montessori-Kinderhaus** hat zum **1. August** noch **Plätze frei!**
Ui das ist ja toll! Können sich das interessierte Eltern mal ansehen?
Ja klar, am **5.5.** um **15:00 Uhr!** Einfach zu uns in die Le-Lavandou-Str. 2 in Kronberg kommen.
Und was machen sie mit ihren Kindern?
Die bringen sie einfach mit! Sie sollen sich einfach per E-Mail unter info@montessori-kronberg.de so schnell wie möglich anmelden.
Zur Homepage

Einladung zum Besuchertag
Fr. 5.5. 15 Uhr
Gemeinnützige Montessori Kronberg GmbH
Le-Lavandou-Str. 2, 61476 Kronberg
Telefon 06173-99970-0 www.montessori-kronberg.de

Kreative Judosafari beim MTV



Judokas werden schon ab fünf Jahren beim MTV trainiert.

Foto: privat

Kronberg (kb) – Beim MTV Kronberg fand kürzlich eine Judosafari statt. Doch was ist mit einer Judosafari gemeint? Gehen die Judokas gemeinsam in den Zoo? Nein – leider nicht. Bei der Judosafari schauen die Judokas über den Tellerrand hinaus und müssen sich auch beim Laufen, Springen und Werfen behaupten. Natürlich kommt auch das Kämpfen nicht zu kurz. Als Abschluss müssen die Kinder noch eine kreative Arbeit zum Thema Judo vorzeigen. Dieses Jahr war viel Gebasteltes dabei. Die Judokas konnten sich sogar eine kreative Arbeit schmecken lassen – es gab Judo-Muffins. Auf alles gab es Punkte, die am Ende zusammengezählt darüber entscheiden, welchen Aufnäher der Judoka zukünftig auf seinem Anzug tragen kann. Diese Aufnäher sind nach Tieren gestaltet. So gibt es das gelbe Känguru, den roten Fuchs, die grüne Schlange, den blauen Adler, den braunen Bär und den schwarzen Panther. Dieses Jahr waren 14 Kinder zwischen fünf und 14

Jahren der Einladung des MTV Kronberg gefolgt und sammelten fleißig Punkte bei den Wettkämpfen, um einen möglichst hohen Aufnäher zu bekommen. Nach den Ferien bekommt dann jedes Kind sein Abzeichen überreicht und der weiße Judoanzug wird wieder etwas bunter.

Wer wissen möchte, wie sich so ein weißer Judoanzug auf der Haut anfühlt und wie es ist, andere durch die Luft zu wirbeln, der kann nach den Osterferien gerne einfach reinschnuppern. Unter qualifizierter Aufsicht wird beim MTV Kindern schon ab fünf Jahren Judo beigebracht. Dafür haben wir vier lizenzierte Trainer, die mit den Anfängern ab sieben Jahren dienstags von 16.30 Uhr bis 17.55 und/oder donnerstags von 17 Uhr bis 18.15 trainieren. Die Fünf- bis Sieben-Jährigen sind immer donnerstags von 16 bis 16.50 Uhr in der Halle. Weitere Informationen gibt es bei judo@mtv-kronberg.de oder einfach vorbeikommen.

Stadtparlament tagt wieder

Kronberg (kb) – Das Kronberger Stadtparlament kommt zu seiner nächsten Sitzung am Donnerstag, 27. April, um 19.30 Uhr in der Stadthalle zusammen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Anträge der FDP-Fraktion zu den Themen „Analyse der Investitionsplanung“ und „Verkehrsführung Höhenstraße“. Für die geplanten Projekte soll es angesichts der gestiegenen Baukosten eine aktualisierte Schätzung geben, um die Auswirkungen auf den städtischen Finanzhaushalt ermitteln zu können. Bei der Höhenstraße soll die Verkehrsführung überprüft werden, um die Verkehrssicherheit an der Altkönigschule zu erhöhen. Der Seniorenbeirat regt die Einführung eines Seniorenpasses für Senioren über 60plus an, damit sie vergünstigt am kulturellen und sozialen Leben der Stadt teilnehmen können. Die Grüne-Fraktion regt an, anlässlich des Weltfahrradtages am 3. Juni Aktionen zugunsten des Radverkehrs und der Fahrradnutzung zu planen und durchzuführen.

Parkendes Fahrzeug beschädigt

Kronberg (kb) – Unbekannte Täter beschädigten einen geparkten weißen Pkw Smart Fortwo. Hierbei wurde augenscheinlich mehrfach gegen den Pkw getreten und dabei der linke Außenspiegel abgetreten. Ein Anwohner konnte zu dieser Uhrzeit eine Jugendgruppe draußen hören. Zeugen der Tat werden gebeten, sich unter 06174 9266-0 mit der Polizeistation Königstein telefonisch in Verbindung zu setzen.

Europa-Tag: Sinn und Zukunft von Städtepartnerschaften

Kronberg (kb) – Der diesjährige Europa-Tag des Hochtaunuskreises findet am Samstag, 6. Mai, von 11 bis 16 Uhr auf dem Berliner Platz statt. Gemeinsam ausgerichtet wird das Fest von der Stadt Kronberg und dem Hochtaunuskreis. Landrat Ulrich Krebs und Bürgermeister Christoph König laden gemeinsam alle Bürgerinnen und Bürger ein. Insbesondere die Städtepartnerschaften im Hochtaunuskreis werden sich präsentieren. In diesem Jahr steht der Europa-Tag unter

Informationen rund um das Thema Pflegebedürftigkeit

Kronberg (kb) – Die Stadt Kronberg lädt zu einer Informationsveranstaltung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit ein. Das Thema am Dienstag, 9. Mai, um 17 Uhr in der Stadthalle lautet entsprechend: „Wenn der Ernstfall eintritt...“ In erster Linie soll aufgeklärt und Angst vor dem Thema abgebaut werden. Der Pflegestützpunkt des Hochtaunuskreises wird in dieses Thema einführen, unter anderem unterstützt vom Fachreferat Soziales, Senioren und Integration der Stadt Kronberg, der Ökumenischen Diakoniestation, dem Ambulanten Hospizdienst BETESDA und den Seniorenbeauftragten der Stadt Kronberg.

Aufmerksamer Bewohner verhindert Einbruch

Kronberg (kb) – In Kronberg wurde in der Nacht auf Samstag versucht, in ein Wohnhaus einzubrechen, wobei der Täter von einem der Hausbewohner ertappt wurde. Die Tat ereignete sich gegen 3 Uhr nachts in der Königsteiner Straße. Ein Bewohner eines dortigen Einfamilienhauses bemerkte ungewöhnliche Geräusche vom Dach des Hauses. Als der Kronberger nachschaute, stellte er fest, dass gerade jemand ein Oberlicht anhub, das zuvor wohl gewaltsam geöffnet worden war. Offenbar hatte der Täter jedoch ebenfalls festgestellt, dass sein Treiben nicht unbemerkt geblieben war. Er ergriff unmittelbar die Flucht in unbekannte Richtung. Eine Personenbeschreibung konnte der Zeuge aufgrund der Dunkelheit nicht geben. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei in Bad Homburg unter der Telefonnummer (06172) 120 - 0 entgegen.

dem Motto „Grenzen überwinden - Europa von West bis Ost“. Viele Akteure bieten den gesamten Tag über ein unterhaltsames Bühnenprogramm. Bereits am Vorabend, am 5. Mai, um 18.30 Uhr lädt die Stadt Kronberg zu einer Podiumsdiskussion mit interessanten Gästen zum Thema „Städtepartnerschaften jenseits Westeuropas – Sinn und Zukunft des Modells“ in die Kronberger Lichtspiele ein. Vorher wird ein thematisch passender Kurzfilm gezeigt.

Leserbrief

Tierschutz

Unser Leser, Peter Hickl, Kronberg schreibt uns zum Thema Fundsache Schildkröte:

Am Ostermontag hatten wir bei schönem Wetter zahlreiche Besucher auf den Obstwiesen. Besonders auf der Erlebnis-Obstwiese habe ich viele Besucher angetroffen, die sich an den Schautafeln und Erlebnisstationen informiert haben. Ich habe dann noch einen Rundgang auf der nahegelegenen Jubiläums-Obstwiese gemacht, um mir den Frühjahrs-austrieb der Apfelbäume anzuschauen. Dabei habe ich im Stammbereich eines Baumes eine Landschildkröte entdeckt. Gliedmaßen, Kopf und Panzer waren total verdeckt und verkrustet.

Der Panzer hat eine Länge von etwa zwölf Zentimetern. Ich habe die Schildkröte mit nach Hause genommen, gereinigt, gebadet, Wildkräuter angeboten und in eine Kiste mit einer Unterschlupfmöglichkeit gesetzt. Das Tier war dann wieder sehr agil. Ich gehe da-

von aus, dass die Schildkröte schon im letzten Jahr auf der Jubiläums-Obstwiese ausgesetzt wurde, sich eingegraben hat und durch den milden Winter 2022/2023 überlebt hat. Ich kann mir nicht vorstellen, wie das Tier abseits der Wohnbebauung auf der schmalen asphaltierten Straße „Oberer Thalerfeldweg“ ohne Beschädigung zur Jubiläums-Obstwiese gelaufen sein soll. Verhungert ist sie jetzt auf Grund der dort wachsenden Wildkräuter nicht. Sie war gut genährt. Da Landschildkröten unter einem besonderen Artenschutz stehen, war das der richtige Weg, den Fund an die Stadt Kronberg anzuzeigen und das Tier in die Obhut des Tierheims in Oberursel zu geben. Vielleicht findet sich der Besitzer der Schildkröte, wenn er eine Berechtigung über den Besitz des Tieres nachweisen kann. Nach Anfrage im Tierheim ist es eine Russische Landschildkröte (ein Männchen), Vierzehnschildkröte „Testudo horsfieldii“.

Leserbrief

Sauberkeit

Max Harberl, ein Besucher aus Schwalbach, war am Ostermontag „sehr überrascht unweit des noblen Casals-Forums und des einladenden Beethoven-Platzes etliche Schmutzdecken vorzufinden“, die er mit Fotos dokumentiert hat. „Waren es am Bahnhof die drei großen Werbetafeln an der Bushaltestelle und dann unweit der merkwürdige Bauzaun an den drei neuen Wasserbecken vor dem Hotel, so wurde es

im Viktoria-Park nicht besser: Der dem Ehrenbürger Anton Burger gewidmete Brunnen war noch voller Laub und somit ohne Wasser. Das dort am Ufer stehende Verbotsschild zeigt, dass diese Verwahrlosung – auch der Sitzbänke – schon länger hingegenommen wird.“

Der Besucher hofft nun darauf, bei seinem nächsten Besuch an Pfingsten diese Mängel nicht mehr vorzufinden.



Am Bahnhofskiosk irritierte die Plane im Zaun rechts.

Fotos: privat



Alle Jahre wieder – der Brunnen ist voller Laub statt mit Wasser

Zum Jubiläum kommt der „Zirkus Liberta“

Kronberg (kb) – Der Kronberger Tierschutzverein feiert sein 60-jähriges Bestehen und lädt zu einer ungewöhnlichen Feier ein: Termin ist am Samstag, 13. Mai, ab 14 Uhr in der Hildmann'schen Scheune in Oberhöchststadt, Sodener Straße/Pfarrer Müller Weg. Als Attraktion für Klein und Groß erwartet die Gäste der „Kleintierzirkus Liberta“ mit einem lustigen Programm. Beginn der ersten Vorstellung ist um 14.30 Uhr, die zweite beginnt um 16 Uhr. Als zusätzliche Überraschung kommt ein Luftballonkünstler, und wer Lust hat, kann das Glücksrad drehen. Der Verein „Heckstadt“ bietet Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Fahrzeug gerammt – Verursacher flüchtete

Kronberg (kb) – Am Sonntagmittag kam es in Kronberg zu einer Verkehrsunfallflucht. Der Fahrer eines blauen Opel Astra hatte seinen Wagen in der Bleichstraße neben der Fahrbahn geparkt, als zwischen 11.30 Uhr und 12.30 Uhr ein anderes Fahrzeug, das augenscheinlich in Richtung Bahnhof fuhr, die Fahrerseite des Opel streifte. Dabei entstand an dem Astra ein Schaden von rund 2.000 Euro.

Der oder die Verantwortliche fuhr verbotenerweise davon. Spuren deuten darauf hin, dass das flüchtige Fahrzeug eine rote Lackierung aufweist. Die Polizeistation Königstein ermittelt und bittet Zeuginnen und Zeugen, sich unter der Rufnummer (06174) 9266 - 0 zu melden.

TVO bereitet sich für den Start in die neue Tennissaison vor



Die Mitglieder des TVO haben ihre Anlage wieder auf Vordermann gebracht

Foto: privat

Oberhöchstadt (kb) – Bereits mehrfach trafen sich an den letzten Wochenenden die Technikabteilung des Tennisverein Oberhöchstadt (TVO) und zahlreiche Mitglieder zum alljährlichen „Frühjahrsputz“ auf der Tennis-Anlage in Oberhöchstadt.

Bei ungemütlichem Wetter wurden die freiwilligen Helferinnen und Helfer von Technikwart Frank Sommer für die verschiedenen Aufgaben auf der Anlage eingesetzt. Insgesamt gingen die Aktivitäten bisher gut voran und sofern die restlichen Arbeiten bei den weiteren Einsätzen erledigt, die präparierten Tennisplätze ausreichend gewalzt und

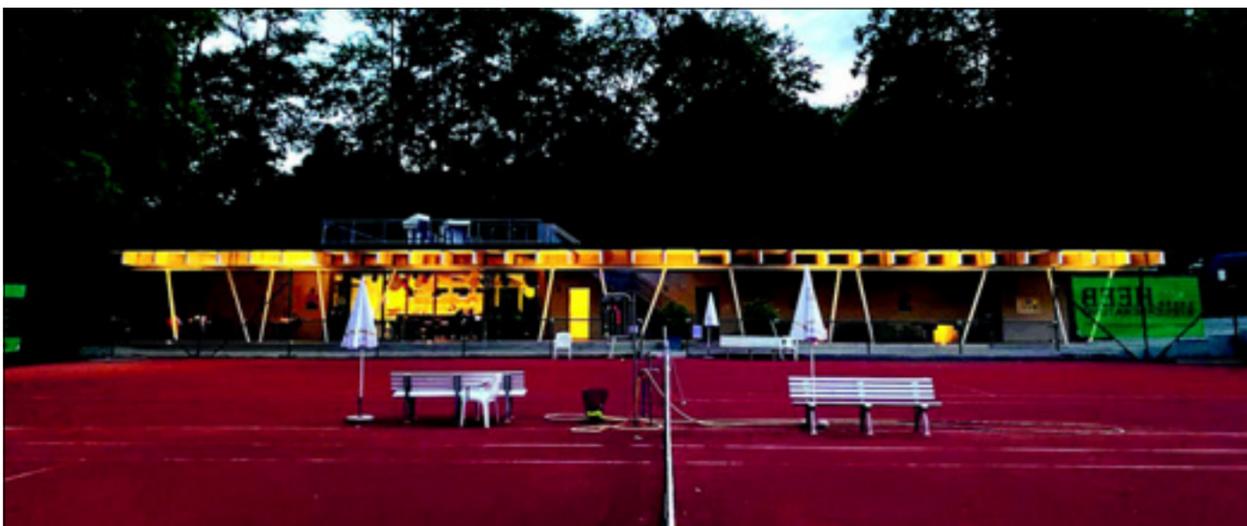
gewässert und die Netze gespannt sind, sollte einem erfolgreichen Spielbetrieb eigentlich nichts mehr im Wege stehen. Offiziell startet der Tennisverein Oberhöchstadt (TVO) am Samstag, 29. April, um 12 Uhr auf der Anlage Schöne Aussicht in die Freiluftsaison und lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte zur offiziellen „Saisonöffnung“ ein. Für das leibliche Wohl aller Besucher ist mit Speisen à la carte und einem Kuchenbuffet bestens gesorgt. Alle Sportinteressierten haben die Chance, die wunderschön gelegene Anlage kennenzulernen.

Alle interessierten Tennisspieler und

natürlich Anfänger aller Altersklassen sind willkommen - für Kinder stehen zudem die Kinderplätze und die Ballwand für die ersten Schläge zur Verfügung.

Die Vorstandsmitglieder des TVO informieren den ganzen Tag über die vielen Möglichkeiten, im Verein gemeinsam Spaß am Tennisspiel zu haben. Anfänger, Freizeit- und Mannschaftsspieler aller Altersklassen finden dank fester Ansprechpartner leicht Anschluss in ihrer Gruppe. Getreu dem Motto: „Spiel mit uns!“ gibt es weitere Informationen zum TVO unter www.tv-oberhoechstadt.de.

TEVC: Staffelstab wurde an Jochen Mittag übergeben



Rolf Trittmanns Amtszeit war geprägt durch den Clubhaus-Neubau.

Foto: privat

Kronberg (kb) – Im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung des TEVC Kronberg ist auch ein neuer Vorstand gewählt worden. Nach zehn Jahren im Amt als erster Vorsitzender ist Dr. Rolf Trittmann nicht mehr zur Wiederwahl angetreten. Seine Amtszeit war geprägt durch den Clubhaus-Neubau im Victoria-Park. Dieses Großprojekt im Ehrenamt in einem Zeitfenster realisiert zu haben, in dem die Baukosten noch nicht explodiert seien und die Zinslast günstig gewesen sei, erfordere einiges an Führungskraft und Durchsetzungskraft. „Dass sich Mitglieder und Gäste des Vereins heute an einem modernen und ästhetisch gelungen in die Landschaft des Victoria-Parks eingefügten Neubaus erfreuen können, ist sein bleibender Verdienst“, lobt sein gewählter Nachfolger im Amt, Dr. Jochen Mittag. Obgleich sich mit dem Ausscheiden von Rolf Trittmann gewissermaßen ei-

ne Ära im Vorstand dem Ende zuneige, sei dies für den Verein kein Umbruch, zumal der Nachfolger Jochen (Joe) Mittag bereits acht Jahre im Vorstand als Sportwart tätig war. Ebenfalls ist Domagoj Anic als Schatzmeister nicht mehr zur Wiederwahl angetreten. Sein Nachfolger für die Finanzen des Vereins ist Bernd Claussen. Wiedergewählt wurden Natascha Sommer als 1. Sportwartin und Jan Rudzinski als stellvertretender Sportwart. Die Vereinsarbeit und Projekte würden dem TEVC, immerhin der drittgrößte Tennisverein in Hessen, auch in Zukunft nicht ausweichen.

900 Mitglieder

Mit rund 900 Mitgliedern, davon 300 Kinder und Jugendliche und 39 Mannschaften über alle Jugend/Aktiven und Altersklassen hinweg, bleibe die Bewältigung des Vereinsbetriebes an-

spruchsvoll. Allerdings werde der Vorstand in seiner Arbeit auch durch die Tennisschule SLTA mit Head-Coach Sascha Lehmann und Gastronomie-Chef Ronny Stempel mit seinem Restaurant „Zeus hat Durst“ in bewährter Weise unterstützt. Als große Aufgabe steht die Sanierung der vereinseigenen Tennishalle in Oberhöchstadt an. Schließlich will sich der TEVC für sein 100-jähriges Jubiläum 2028 fit machen. Der Verein sei dankbar für die Unterstützung zahlreicher Sponsoren, insbesondere durch den Hauptsponsor Helvetia Versicherungen, die auch die 1. Damen-Mannschaft in der Hessenliga, das sportliche Flaggschiff des Vereins, sponsert.

Ab 22. Juli geht es mit einem Heimspiel auf die Clubanlage gegen den TC Bad Vilbel los. Alle Termine finden sich auch auf der Homepage des Vereins unter www.tevc-kronberg.de.

Ihr persönlicher PC-Helfer

Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll? Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

☎ 01522-452 3047
✉ info@pc-bob.de



PC-Bob.de
Königstein im Taunus
Boris Bittner



TAG der offenen TÜR

ROLLADEN
JALOUSIEN
MARKISEN



BORCHERT

MEISTERBETRIEB

Samstag, 29.04.2023
von 10-17 Uhr

An diesem Tag bieten wir auf unsere Produkte einen Rabatt von 15%

Fa. Borchert Wiesbadener Str. 195 61462 Königstein

Musik-Verein
KRONBERG

FRÜHLINGS-KONZERT

Beginn: 17:00

23. APRIL 2023

Ritschel

Musikalische Leitung: Alfred Herr
"MOMENT FOR MORRICONE", "SANTANA", "IM WEIBEN RÖSSL" U.V.M.

KARTENVORVERKAUF
Buch und Papier Limberger
in Kronberg 06173 / 35 13
"DeliCasa" in Oberhöchstadt
06173 / 601 10 04

Eintritt 12 Euro
STADTHALLE KRONBERG
Berliner Platz
Heinrich-Winter-Straße 1
61476 Kronberg im Taunus

Dritter Schülermedientag in Hessen: Bewerbungen ab sofort möglich



Hessen (kb) – Wie tricksen sogenannte ‚Mockumentaries‘ unsere Wahrnehmung aus? Wie erkennt man Fake News oder sogar Fake Bilder? Oder: Wie werde ich Moderatorin/Moderator?

Der 3. Hessische Schülermedientag zum Internationalen Tag der Pressefreiheit am 3. Mai beantwortet diese und weitere Fragen in zahlreichen Werkstattgesprächen und Workshops mit hessischen Medienexpertinnen und Medienexperten. „Die Schülerinnen und Schüler wachsen in einer Zeit auf, in der es aufgrund der Fülle an Informationen immer schwerer fällt, den Überblick zu bewahren und zu erkennen, was wahr ist.“



Themen bearbeiten

In zahlreichen Workshops können sie am Schülermedientag von Medienexpertinnen und Medienexperten erfahren, welche Kompetenzen es benötigt, um Fake News oder sogenannte Deepfakes als solche zu erkennen. Es freut mich, dass der Schülermedientag unter diesem Motto steht und zeigt, dass die Presse- und Meinungsfreiheit Tag für Tag aufs Neue von mutigen Menschen erkämpft und verteidigt werden müssen“, so der Hessische Kultusminister, Prof. Dr. R. Alexander Lorz. Der Hessische Schülermedientag fin-

det am 3. Mai zwischen 9 und 14 Uhr als Online-Konferenz statt. Medieninteressierte Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse sind eingeladen, mit Medienprofis in Dialog zu treten.

In Workshops wie „Verurteilt! – Der Gerichtspodcast in deiner Klasse“, „Fake News und Pressefreiheit im Kurzfilm“ oder „Fake it yourself – Bildmanipulation durch Filmschnitt“ können Schülerinnen und Schüler ihre Fragen stellen und die Themen praktisch erarbeiten.

Das gesamte Programm und weitere Informationen sind online abrufbar. Lehrkräfte können sich für ihre Klasse oder Lerngruppe ab sofort unter: <https://eveeno.com/schuelermedientag23> bewerben.

Der hessische Aktionstag wurde gemeinsam von der Medienanstalt Hessen mit ihren Medienprojektzentren Offener Kanal, der Frankfurter Allgemeinen Zeitung und dem Hessischen Rundfunk ins Leben gerufen, um jungen Menschen einen Austausch mit Medienprofis zu ermöglichen. In diesem Jahr sind neben den Gründungsmitgliedern und Hit Radio FFH erstmalig die Digitalen Helden und das Deutsche Filminstitut & Filmmuseum mit Werkstattgesprächen und Workshops vertreten.

Pressefreiheit

Der Schülermedientag zum Internationalen Tag der Pressefreiheit ist Teil der bundesweiten Aktion „Journalismus macht Schule“ und wird vom Hessischen Kultusministerium und der Hessischen Lehrkräfteakademie unterstützt.



Zu keiner Zeit war der Sieg gefährdet. Mit planvollem und schnellem Spiel nach vorne bekamen die Jungs rund um Coach Gangolf Hirt schnell die Oberhand. **Foto: privat**

Überragender Sieg der SG Gehfußballer gegen SC Opel Rüsselsheim

Oberhöchststadt (kb) – Beim Gehfußball Freundschaftsspiel feierten die Kicker der SG Oberhöchststadt die Freunde von SC Opel Rüsselsheim mit 18:06 vom Platz. Zu keiner Zeit war der Sieg gefährdet. Mit planvollem und schnellem Spiel nach vorne bekamen die Jungs rund um Coach Gangolf Hirt schnell die Oberhand. Und falls es doch einmal zur Verteidigung des Torraums kam, stand der Hüne, Bernd Heynen dort, und ließ keinen Gegner vorbeigehen.

Nach vorne „müllerte“ es gleich zweimal. Einmal durch Matze Müller und den nachnamensgleichen Michael Müller, die gnadenlos die erspielten Torchancen ausnutzten. Mit klugen Passvorlagen von Martin Hildmann und Jörg Hildmann war es dann auch eine Leichtigkeit für die anderen SG'ler, den Torreigen zu erhöhen. Für Oberhöchststadt spielten A. Catano, G. Hirt, T. Taper; B. Heynen, Ma. Müller, Mi. Müller, M. Hildmann, J.

Hildmann, Stefan Breyer und J. Ziemann. Das Spiel stand unter der Obhut des Hessischen Fußballverbandes für Gehfußball, vertreten durch Werner Abraham. Für Gehfußball (Walking Football) spricht, dass es eine altersgerechte Bewegung mit geringem Verletzungsrisiko ist. Im Gehen Fußball zu spielen, ist ein ideales Angebot für Neu- und Wiedereinsteiger, Hobby-Spieler und Spieler mit körperlichen Einschränkungen. Es eignet sich für Frauen und Männer, auch in gemischten Teams. Regelmäßiges Training verbessert die körperliche Fitness. Das Spielen in der Mannschaft bringt Spaß, fördert die soziale Interaktion und leistet einen Beitrag zur mentalen Gesundheit. Die Freude an der Bewegung und das Teamerlebnis stehen im Vordergrund.

Frauen und Männer sind eingeladen, zu uns ins Training zu kommen. Montags 20 Uhr auf dem Sportplatz der SG Oberhöchststadt, Schönberger Straße in Kronberg.

Informationen zum Deutschlandticket

Kronberg (kb) – Ab dem 1. Mai wird das Deutschlandticket für den öffentlichen Regionalverkehr mit Bus und Bahn zum Preis von 49 Euro monatlich deutschlandweit erhältlich und gültig sein. Da es das Deutschlandticket nur digital über das Smartphone – aber nicht in Papier- oder Plastikform – geben wird, bieten das Fachreferat Soziales, Senioren und Integration und der Seniorenbeirat Kronberg eine gemeinsame Informationsveranstaltung zum Thema an. Am Freitag, 28. April, werden um 16 Uhr im Café Kollektiv praktische Hilfestellungen zum Erwerb und der Einrichtung des Deutschlandtickets auf dem Smartphone angeboten. Wer an der Veranstaltung teilnehmen möchte, muss sein Smartphone mitbringen. Weiterhin müssen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Bankdaten und ihre Mailadresse griffbereit haben. Um vorherige Anmeldung unter 06173 / 703-1352 oder per E-Mail an j.schoeller@kronberg.de wird gebeten. Die verfügbaren Plätze sind begrenzt.

Voller Erfolg – “Young Pianists” im Kronberger Casals Forum



Publikum und Jury waren gleichermaßen angetan von der hohen künstlerischen Qualität der jungen Pianistinnen und Pianisten. **Foto: Victoria Hücker**

Kronberg (kb) – Die erste Austragung des „International Piano Competition for Young Pianists Kronberg“ erfüllte das sowohl in den Wertungsspielen als auch im Preisträgerkonzert zahlreich erschienene Publikum mit Staunen. Was die jungen Pianistinnen und Pianisten zu Gehör brachten, übertraf alle Erwartungen. Die sechs- bis 19-jährigen musizierten mit einer solch persönlichen Ausdruckskraft, mit so viel Klangsicherheit, Musikverständnis und Vollkommenheit, dass auch die Jury überwältigt war. „Eine solche Qualitätsdichte des Spiels der jungen Künstler ist außergewöhnlich“, schwärmte Ulrike Danne-Feldmann, Künstlerische Leiterin und Vorsitzende der Jury.

So verwundert es nicht, dass in den sieben Altersgruppen 33 Preise vergeben wurden. Unter ihnen viele Sonderpreise, die den Ge-

winnerInnen die Teilnahme an Meisterkursen u.a. ermöglichen und so ihre pianistische Entwicklung bestmöglich fördern. Als herausragend empfanden sowohl die TeilnehmerInnen und ihre Familien wie das Publikum die Organisation der Wertungsspiele sowie die herzliche und persönliche Atmosphäre des Wettbewerbs. Das lag auch am Rahmenprogramm, das die PianistInnen und ihre Familien in den Opel-Zoo, die Kronberger Burg, die Kunstwerkstatt Königstein und die Rhein-Main-Therme einlud und viele Gelegenheiten zum Austausch bot. Aber auch die intensiven Gespräche der Jury mit den TeilnehmerInnen nach der Ergebnisbekanntgabe jeden Tages trugen dazu bei. Prof. Matthias Kirschnereit, Prof. Christian A. Pohl, Prof. Claudia Schellenberger und Ulrike Danne-Feldmann nahmen sich viel Zeit für ein konstruktives Feed-

back, das den jungen PianistInnen Impulse für ihre weitere persönliche Entwicklung gab. Das Spiel der ersten Preisträger und Sonderpreisträger im Preisträgerkonzert zu erleben, war ein ganz besonderer Genuss. Prof. Dr. Gerhard Hücker, der Initiator und General Manager des Wettbewerbs, ist begeistert: „Wir haben alles dafür getan, dass die erste Austragung erfolgreich ist. Mit einer solchen Qualität allerdings haben wir nicht gerechnet!“

Mit völliger Selbstverständlichkeit und Hingabe spielten Amélie Mayumi Beyer und Darwin Ning der Altersgruppe I eine Sonatine von F. Kuhlau und eine Etüde von F. Burgmüller. Staunenswert auch die musikalische Reife und das Können der beiden ersten Preisträger der Altersgruppe II Karen Kita, Großbritannien, mit dem Präludium c-moll BWV 999 und Frieda Magdalene Hollmer mit Debussys „Doctor Gradus ad Parnasum“ aus „Children's Corner“. Die zehnjährige Sophie Elizabeth Wagner begeisterte in Liszts Concert-Etüde „La Leggerezza“ mit glitzernden Kaskaden, perlenden Läufen und einer Virtuosität, die eine stupende Technik ganz in den musikalischen Ausdruck stellte. Der britische Pianist Christian-Peter Hiemstra als Gewinner des Sonderpreises „Beste Interpretation eines Werks einer Komponistin“ erfüllte den Kammermusiksaal des Casals Forums mit den wunderbaren Klängen der Etude de Concert in Des-Dur op. 35, Nr. 2 von Cécile Chaminade.

Das Konzertprogramm ließ in der Breite seines Spektrums keine Wünsche offen. Deni Kokhanovskii aus Moskau als Gewinner des ersten Preises der AG IV und des Sonderpreises „Bester internationaler Pianist“

beeindruckte mit seiner umwerfenden Interpretation des „Liebesleid“ von F. Kreisler in der Fassung von S. Rachmaninow, Henry Shi als Gewinner des Sonderpreises „CS Talent Award“ und einem 3. Preis der AG V verwandelte in Liszts berühmter „La Campanella“ mit Charme und Eleganz die erheblichen technischen Schwierigkeiten in ein Klingen unzähliger Glöckchen und Linda Yuan, Gewinnerin des Sonderpreises „MK Talent Award“ sowie des 2. Preises der AG IV, erweckte mit einer delikaten Anschlagkultur und enormen Virtuosität die in den klingenden Wasserfluten schwimmende Meerjungfrau „Ondine“ aus Ravels höchst anspruchsvollem Werk „Gaspard de la nuit“.

Nach der Pause begeisterten Sofia Zakharova, dritte Preisträgerin der AG VII und Gewinnerin des Sonderpreises „Yaro Talent Award A“ mit der Sonatine von Jenő Takács, Toby Olias Brechler, zweiter Preisträger der AG VII und Gewinner des Sonderpreises „IKAM Exceptional Talent Award“ mit Profioeffs op. 4 (Désespoir, Suggestion diabolique), Simon Haje, erster Preisträger der Altersgruppe VII mit einer herausragenden Interpretation der Etüden op. 33, Nr. 5 von Rachmaninow und der „L'escalier du diable“ von G. Ligeti sowie Tantan Wang, erster Preisträger der AG VI und Gewinner des Sonderpreises „Yaro Talent Award B“, mit einer fulminanten Darbietung der zweiten ungarischen Rhapsodie von Liszt. Tantan Wang gewann auch den mit 1000 Euro dotierten Publikumspreis. Das Konzert ist auf YT unter <https://www.youtube.com/live/TCCb3Uil0Rw?feature=share> zu hören und zu genießen. „Wir freuen uns bereits auf die zweite Austragung dieses vielversprechenden Wettbewerbs in zwei Jahren.“

Handwerker in Ihrer Region

Naturnah und gemütlich

Minimalismus und kühle Sachlichkeit ade! Viele Menschen in Deutschland wollen wieder gemütlich wohnen und ihr Zuhause zu einem Ort der Geborgenheit machen. Wo man sich zurückziehen und auch mal die Tür hinter sich schließen kann. Komplett offenes Wohnen ist dagegen nicht mehr so angesagt. Nachhaltigkeit bleibt ebenso ein wichtiger Einrichtungstrend in diesem Jahr. Das heißt, Möbel und Einrichtungsgegenstände sollen möglichst aus Naturmaterialien wie Bast, Holz, Leinen, Rattan oder Sisal bestehen. Der natürliche Bodenbelag Nummer eins ist Parkett. Denn es kann mehrfach renoviert werden und ist danach wieder wie neu. Echtholzböden sind zudem gelenkschonend und fußwarm sowie robust und pflegeleicht. Der Profi klebt die Dielen oder Stäbe vollflächig auf den Untergrund. So liegen sie stabil und unverrückbar.



Echtholz-Parkett für mehr Geborgenheit

Ein neuer Einrichtungstrend schwappt über Deutschland: „cozy living“. Auf deutsch: Das Zuhause soll gemütlicher werden. Da werden Sofas, Betten und Sessel mit dicken Decken aus Teddy oder Bouclé ausgeschmückt bzw. mit flauschigen Kissen aufgepeppt oder kuschelige Wollteppiche bzw. Läufer am Boden ausgelegt. Die sorgen neben dem Komfort auch für warme Füße. Ein Comeback feiern derzeit Bücherregale. Sie schaffen ein gemütliches Ambiente und laden zum Stöbern bzw. Entdecken ein. Bei den Accessoires ist Glaskunst auf dem Vormarsch, etwa in Form von Schalen und Vasen.

Der Inbegriff von Gemütlichkeit ist Parkett, vor allem wenn es gebürstet ist. Bei dieser Technik werden die weicheren Teile des Holzes tatsächlich mit einer Bürste abgetragen und Maserungen, Verästelungen und Jahresringe hervorgehoben bzw. neu in Szene gesetzt. So ist der Echtholzboden ein Unikat, wirkt besonders urig und natürlich. Außerdem wird er durch diese Behandlung robuster. Auch das einzigartige Gefühl beim Drüberlaufen mit nackten Füßen macht gebürstetes Parkett so begehrt. Große und offene Grundrisse – Stichwort: „Wohnküche“ – prägen lange Zeit die Innenarchitektur. Doch inzwischen wünscht man sich in vielen Haushalten wieder mehr Privatsphäre und Geborgenheit. Folglich werden Räume in Zonen eingeteilt bzw. – wie früher üblich - voneinander getrennt, so dass man die Tür hinter sich schließen kann. Wo der Platz für Arbeits- oder Esszimmer bzw. Lese- und Entspannungsecken fehlt, können Regale, Paravents oder Vorhänge als Raumteiler verwendet werden. Immer mehr Menschen wollen umweltbewusst und nachhaltig wohnen. Daher stehen beim Einrichten Naturmaterialien hoch im Kurs. Das kann der Aufbewahrungskorb aus Bast oder Seegras, der Lampenschirm aus Leinen oder Rattan oder die Coach aus altem Leder sein. Ebenso machen sich Teppiche oder Läufer aus der Naturfaser Sisal oder aus Jute in nachhaltigen Haushalten breit bzw. lang. Schränke, Stühle und Tische aus Holz dürfen bei diesem Einrichtungsstil nicht fehlen.

Übrigens: Alte Möbel erfreuen sich im Zuge der Nostalgiewelle („Vintage“) großer Beliebtheit. Allerdings sollte man die Vintage-Einrichtung durch moderne Gegenstände kontrastieren, damit das Ganze nicht zu bieder wirkt.

Beim Bodenbelag entscheiden sich umweltbewusste Bauherren für Parkett. Es kann mehrfach abgeschliffen, renoviert und nach vielen Jahren der Nutzung auch recycelt werden. Die Vielfalt an Holzarten, Farbtönen und Formen bietet außerdem großartige Gestaltungsmöglichkeiten. Weiterer Vorteil von Holz: Es „atmet“ und sorgt für ein gesundes Raumklima.

Es muss nicht immer weiß, grau oder beige sein. Farben halten bei der Wohnraumgestaltung wieder Einzug. Besonders im Trend liegen Grün in allen Nuancen, Gelb bzw. Curry, aber auch verschiedene Braun- oder Blautöne. Das gilt nicht nur für Möbel und Accessoires. Auch an den Wänden gibt der richtige Farbton dem Zuhause erst den richtigen Pfiff.

Ob Hell, Mittel oder Dunkel: Parkettböden lassen sich mit jeder Wandfarbe und dem individuellen Einrichtungsstil in Einklang bringen. Besonders flexibel zeigen sich helle Holzböden aus Buche, Eiche oder Ahorn. Bei Bedarf kann auch mit farbigen Parkettölen oder Beizen nachgeholfen werden. Egal ob es sich um Parkettklebstoffe, Öle oder andere Baustoffe handelt: Umweltbewusste Bauherren und Renovierer verwenden nur sehr emissionsarme und wohngesunde Produkte mit dem Ecode EC1-Siegel.

Anzeige

Schützen Sie das Wertvollste was Sie haben!
Ihre Familie, Ihr Haus, Ihren Schmuck und genießen Sie Ihre Urlaubszeit - mit Sicherheit. Zertifizierte Beratung und **Installation** mit **Wartung** sowie **24-Stunden Service** für Ihre **Alarmanlage**.

VdS **BHE**

ALTER GmbH Elektro- und Sicherheitstechnik
Kirchstr. 7, 61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 / 29 30 0 www.altergmbh.de

Ladenöffnungszeiten
Montag-Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr
Montag, Dienstag + Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Die Techniker HEIZUNG **walle in wallau** **AM ZIEL HEIZUNG**
Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr

spezialisiert auf Heizungserneuerung in Ein- und Mehrfamilienhäusern

Jetzt Heizkosten drastisch senken!
Sparen auch Sie mit Ihrer neuen Heizung bis zu 30 % Energiekosten!
Mit unserem Heizungsrechner in 5 Minuten zum Angebot:
www.heizungsrechner-online.de

Brennwertanlagen Öl/Gas von Viessmann
Pelletkessel & Wärmepumpen
Solarthermie - Fußbodenheizungen
Heizkörper: Arbonia, HM, Kermi, Vasco

Walle-1-Tags-Montage
Selbstmacherpakete
Beratung - Planung - Direktverkauf

Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · info@walle-in-wallau.de

06173 - 9567 - 0

WISSMANN
ELEMENTAR

HEIZUNG · KLIMA
SANITÄR · BÄDER

Ihr Spezialist für
zukunftsichere Heiztechnik

Westerbachstraße 5b 61476 Kronberg im Taunus
www.wissmann-elementar.de

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten

Prospekte
Plakate
Amtsblätter
und vieles mehr ...

Elektrotechnik - E-Check - TV - HIFI

ELEKTRO-SCHMITT KRONBERG
FACHBETRIEB FÜR GEBÄUDE UND INFORMATIONSTECHNIK GMBH

Schillerstr. 20
61476 Kronberg/Ts.

Tele.: 06173 1336
Tele.: 06173 7154
Fax: 06173 7 87 06

E-Mail: info@elektro-schmitt-kronberg.de

Telekommunikation

fegerdach... seit 1927 „on top“

Wir suchen . . .

- ▲ Dachdeckergehilfen m/w/d
- ▲ Spenglergehilfen m/w/d
- ▲ Dachdeckerhelfer m/w/d
- ▲ Auszubildende m/w/d

Weidmann & Feger GmbH
Jacques-Reiss-Straße 3
61476 Kronberg im Taunus
T 06173-927430 · F 927455
E info@fegerdach.de
I www.fegerdach.de

fegerdach

Kleine Bäder ganz GROSS

Frank Keller

Meisterbetrieb
für Sanitär- & Heizungstechnik

In der Schneithohl 6
61476 Kronberg
Tel.: 0 61 73 / 6 46 00
Fax: 0 61 73 / 6 38 01
E-Mail: fkeller-kronberg@t-online.de
Web: www.frankkeller-kronberg.de

Liebe Kunden,
ich stehe Ihnen gerne mit
Rat und Tat zur Seite.
Ihr Mediaberater
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Beste Grüße
Angelino Caruso

BAUZENTRUM SCHULTE

BAUEN · GARTEN · RENOVIEREN

Persönlich & kompetent

Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH
Baufachhandel - Baumarkt

Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg/Ts.
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
www.schulte-baustoffe.de

Ungewöhnliche und anspruchsvolle Kammermusikwerke bei „Mit Musik – Miteinander“ im Casals Forum



Wieviel Spaß den jungen Teilnehmern und Dozenten das gemeinsame Musizieren macht, konnte das Publikum schon bei den öffentlichen Proben miterleben, wo auch die gerade nicht aktiven Dozenten Anne Luisa Kramb und Manuel Lipstein (von links) mit Aufmerksamkeit, Engagement und Rat dabei waren.

Foto: Andreas Malkmus

Kronberg (pf) – Für die einundvierzigste Folge des Kammermusikprojekts „Mit Musik – Miteinander“ der Kronberg Academy am vergangenen Wochenende im Casals Forum hatten sich die drei Dozenten ungewöhnliche Werke ausgesucht – nicht Mozart, Beethoven oder Bach, sondern Sätze aus Kammermusikwerken von Paul Hindemith, Alberto Ginastera, Edvard Grieg, Dmitri Shostakovich, Antonín Dvorák und Johannes Brahms.

Mit dem ersten Satz aus seinem Streichsextett Nr. 1 B-Dur op. 18, komponiert zwischen 1858 und 1860, das dem jungen Brahms seinerzeit zum Durchbruch verhalf, das er selbst später als „lang und sentimental“ gering schätzte, das aber bis heute das Publikum durch unwiderstehlichen Klangreiz und melodische Schönheit fasziniert, begann Sonntagnachmittag im Großen Saal des Casals

Forums das Abschlusskonzert, wie stets als „Musikalischer Ausklang“ bezeichnet. Raimund Trenkler, Gründer und Vorstandsvorsitzender der Kronberg Academy, sprach bei der Begrüßung des Publikums, das so zahlreich erschienen war wie selten zuvor, von einem Werkstattkonzert, denn das Casals Forum sei kein Veranstaltungsort wie etwa die Alte Oper oder andere Konzerthallen, in denen die Musik durchreist, sondern ein Ort, an dem sie entsteht.

Zwischen zwölf und 18 Jahre alt waren dieses Mal die Teenager, drei Jungen und acht Mädchen, die alle bereits ihr herausragendes musikalisches Können als erste Preisträger des deutschen Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“, des österreichischen Pendants „Prima la musica“ oder des „Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs“ bewiesen haben.

Bestens vorbereitet erschienen sie Freitagnachmittag im Carl Bechstein Saal des Studienzentrums, wie schon das erste Zusammenspiel in den einzelnen Ensembles zeigte, obwohl sich die Schülerinnen und Schüler zum ersten Mal zum gemeinsamen musizieren trafen. „Mega cool, ihr habt toll geübt“, lobte anerkennend Cellist und Dozent Manuel Lipstein, gerade einmal drei Jahre älter als die älteren Workshop-Teilnehmer, nach dem ersten Durchspielen des zweiten Satzes aus Paul Hindemiths Streichquartett Nr. 4 op. 22 mit der Satzbezeichnung „Schnelle Achtel. Sehr energisch“. Doch dann ging es an die Feinarbeit, denn neben den schnellen, energischen Achteln gibt es in dem Satz auch sehr ruhige Passagen für Violinen und Viola. „Du hast eine total magische Linie, bleib geduldig, trau dich“, animierte er die Viola-Spielerin. „Du bist ganz allein bei dem Ton, genieß es“, forderte er die erste Violine auf und lobte: „Das war wunderschön, wie du übergeleitet hast.“ Beim Abschlusskonzert Sonntagnachmittag berichtete Manuel Lipstein dem Publikum, dass er zwar schon lange ein Hindemith-Fan sei, aber seine Kammermusikwerke gar nicht kannte. Erst im vergangenen November habe er das Streichquartett in Kronberg mit der Bratschistin Tabea Zimmermann zum ersten Mal gehört und sich gedacht, dieses Stück möchte ich auch spielen.

Vor große Herausforderungen stellte auch das zweite Werk seine Quartett-Partner, das der gebürtige Argentinier für das Kammermusik-Wochenende ausgewählt hatte: der erste und vierte Satz aus dem Streichquartett Nr. 1 op. 20 des argentinischen Komponisten Alberto Ginastera (1916 bis 1983) mit den Satzbezeichnungen Allegro violento ed agitato und Allegro rustico. Seine Eltern, erzählte er dem Publikum beim Abschlusskonzert, seien beide Musiker, sein Vater Pianist. Er sei aufgewachsen mit Musik von Astor Piazzolla und Alberto Ginastera und verbinde mit ihr viele schöne Erinnerungen. Die für Europäer ungewohnten Rhythmen und Rhythmenwechsel stellten seine Quartett-Partner allerdings vor ungewohnte Schwierigkeiten, die sie jedoch hervorragend meisterten.

Nur vier Jahre älter als ihre ältesten Ensemblemitglieder ist die Geigerin Anne Luisa Kramb, die vor genau zehn Jahren als damals

Zwölfjährige selbst Teilnehmerin bei „Mit Musik – Miteinander“ war. Sie schwärmte von dem arbeitsreichen Wochenende mit seiner tollen Probenarbeit, bei der sie wichtige Erfahrungen gemacht habe. Sie hatte Antonín Dvoráks Walzer Nr. 1 für Streichquartett op. 54 B. 105 und Edvard Griegs Streichquartett Nr. 1 g-Moll op. 27 für die Probenarbeit ausgewählt, einen leicht melancholischen Walzer, den Dvorák ursprünglich für Klavier komponierte, dann aber für Streichquartett umschrieb. Griegs Streichquartett-Satz mit seinem Wechsel aus erstem Thema, einer äolischen Melodie, die er seinem Lied „Die Fiedler“ entnahm, und dem nach Dur gewendeten Seitenthema mit impressionistischer Klangaura, ein Kontrast, der im Verlauf des Satzes dreimal dramatisch ausgespielt wird und mit ätherischen Klängen endet, verrate viel über Norwegen, meinte sie.

Mit dem Streichsextett von Johannes Brahms hatte auch die Bratschistin Sindy Mohamed, dritte Dozentin bei „Mit Musik – Miteinander“ und acht Jahre älter als Anne Luisa Kramb, eines ihrer Lieblingsstücke für das Kammermusik-Wochenende ausgewählt und als zweites den dritten Satz aus Dmitri Shostakovichs Streichquartett Nr. 3 F-Dur op. 73, 1946 entstanden, in dem der Komponist „den Schmerz über den Krieg in souveräne Kunst verwandelte, in einer fast mozartischen Mutation“, wie der französische Musikexperte Pierre-Émile Barbier einmal meinte. „Ich wusste gar nicht, dass mir das Coachen so viel Spaß macht“, bekannte Sindy Mohamed am Sonntag.

Dass alle drei Dozenten sich bei der Probenarbeit gegenseitig unterstützten und ihre jungen Kammermusik-Partnerinnen und -Partner damit zu erstaunlichen und bewegenden Leistungen animieren konnten, war bei den wie immer öffentlichen Probenarbeiten zu erleben. Das Abschlusskonzert des Kammermusik-Projekts, das von Anfang an von der Crespo Foundation initiiert und finanziert wird, bewies wieder einmal, was Raimund Trenkler in seinen Begrüßungsworten gesagt hatte: Kammermusik im Ensemble ist mehr als die Summe der Einzelteile. Davon profitieren nicht nur die jugendlichen Teilnehmer, sondern auch die jungen Dozenten, die wertvolle erste Lehrerfahrungen machen können.

Sportschützen laden zu ihrer Stadtmeisterschaft ein

Oberhöchststadt (kb) – Der Sportschützenverein 1967 Oberhöchststadt lädt zu den Stadtmeisterschaften im Luftgewehrschießen ein. Termine sind in der Zeit vom 3. bis 26. Mai im Schützenverein Oberhöchststadt, Altkönigstraße 30 im Haus Altkönig. Kinder zwischen acht und elf Jahren haben die Möglichkeit, in Einzelwertung mit dem Lichtgewehr zu schießen und so an den Stadtmeisterschaften teilzunehmen.

Geschossen werden bis zu zehn Schuss Probe und 20 Schuss Wertung auf zehn Meter stehend. Eine gemischte Mannschaft setzt sich aus Schützen oder Schützinnen zusammen. Eine Damen-Mannschaft selbstverständlich nur aus drei Damen, die separat gewertet werden. In allen Klassen können auch Einzelschützen an den Start gehen. Eine

Jugendmannschaft besteht aus drei Teilnehmerinnen und Teilnehmern ab zwölf Jahren bis einschließlich 17 Jahren. Jugendliche dürfen aufgelegt schießen. Die Termine für die Jugendmannschaften werden nach Absprache mit Renate Weidmann vergeben.

Auch in diesem Jahr wird für Kinder zwischen acht und einschließlich elf Jahre das Lichtgewehrschießen angeboten (Einzelwertung). Die Anmeldung für das Lichtgewehrschießen findet ausschließlich über das Handy 01773396267 oder Mail rwssvoberhoe@online.de von Renate Weidmann statt. Die Startzeiten werden von ihr bei Anmeldung vergeben, ohne Startzeit ist kein Schießen möglich. Die Anmeldefrist endet am 22. April um 19 Uhr. Für Personen ab 50 Jahren ist das aufgelegte Schießen im Programm,

für Mannschaften (drei Personen) und Einzelschützen (Ausweisungspflicht). Auflegemannschaften sind extra bei der Anmeldung aufzuführen. Auflegeschützen dürfen nicht bei den freistehenden Schützen starten. Neben den besten Mannschaften werden, wie in jedem Jahr, auch die Stadtmeister der jeweiligen Gruppen geehrt sowie Sonderpreise vergeben. Zum Beispiel der Sonderpreis für den Verein, der mit den meisten Jugendlichen antritt. Schießzeitlimit für alle beträgt inklusive Probeschüsse / Wertungsschießen 40 Minuten. Der Spaß kostet pro Mannschaft zwölf Euro, Einzelschützen und Lichtgewehr vier Euro, was die Versicherung, Scheiben und Munition für das Wertungs- sowie für das Trainingsschießen beinhaltet.

Das freie Training mit Anmeldung findet

am 20. und 27. April um 19 Uhr statt. Jeder Schütze kann nur einmal pro Verein starten. Also nur in einer Mannschaft (stehend freihand oder stehend Auflage). Dies aber selbstverständlich für verschiedene Vereine nach Belieben. Bei Interesse bittet der Verein um Rücksendung des beiliegenden Anmeldeformulars bis zum 27. April per E-Mail (rwssvoberhoe@online.de oder jens.kubina@web.de mit dem Betreff „Stadtmeisterschaften“) oder Post. Bei Fragen steht Jens Kubina unter der Telefonnummer 06173-66187 zur Verfügung. Die Siegerehrung mit Preisen und Pokale für die Sieger der Damenmannschaften, der gemischten Mannschaften, der Jugendmannschaften, der Stadtmeister sowie der Sonderpreise findet am 7. Juni um 19 Uhr im Haus Altkönig (Blauer Saal) in Oberhöchststadt statt.

Mainly Mozart bei den Bad Homburger Schlosskonzerten

Hochtaunuskreis – „MAINLY MOZART“ heißt es noch bis zum 30. April 2023, wenn sich die großen Frankfurter Musikakteure mit Unterstützung von Partnern aus der Region für eine gemeinsame Initiative zusammenschließen. Die Alte Oper Frankfurt, die Frankfurter Museums-Gesellschaft e. V., die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, die hr-Bigband, das hr-Sinfonieorchester und die Oper Frankfurt haben gemeinsam ein neues Festivalformat entwickelt, das künftig alle zwei Jahre ein anderes Thema in den Fokus rückt.

Das titelgebende „Mainly“ versteht sich dabei nicht nur als Anspielung auf die Mainmetropole, sondern lässt bewusst Freiraum, um, vom „Hauptsächlichen“ ausgehend, Verbindungslinien hin zu anderen Genres und Epochen zu verfolgen, Spiegelungen aufzuzeigen, Dialoge zu eröffnen. Auch die Bad Homburger Schlosskonzerte, die Mozart-Gesellschaft Wiesbaden., die Stadt Offenbach und die Pri-

mus-Linie sind als Kooperationspartner bei der ersten Auflage des Festivals beteiligt und sorgen gemeinsam mit den Frankfurter Institutionen für ein umfängliches Konzertangebot in der Stadt und der Region.

Odenwälder Mozart

Unter dem Motto „Die „Mozarts“ aus Salzburg und dem Odenwald“ stellen die Bad Homburger Schlosskonzerte in der Schlosskirche, Eingang Herrngasse, am Freitag, 21. April, um 19.30 Uhr den „Main“ in „Mainly“ in den Mittelpunkt. Wie das Motto verrät, stehen Wolfgang Amadeus Mozart und ein „scheinbar“ Verwandter im Mittelpunkt: Joseph Martin Kraus, ebenso wie Mozart 1756 geboren, wurde schon zu Lebzeiten mit Mozart verglichen. Wegen seines Geburtsortes Miltenberg am Main deshalb der „Odenwälder Mozart“ genannt. Die Gegenüberstellung beider Komponisten, die sich aber nie persönlich begegneten, ist eine spannende Kompo-

nente in diesem Konzert. Zu hören sind Joseph Martin Kraus Ouvertüre zu „Olympie“ und dessen Sinfonie c-Moll VB 142. Vom Namensgeber des Festivals erklingen die Sinfonie Nr. 32 KV 318 und das Konzert für Flöte, Harfe und Orchester C-Dur KV 299. Das Südwestdeutsche Kammerorchester unter Leitung seines Chefdirigenten Douglas Bostock sowie die Solist*innen Anaïs Gaudevard, Harfe, und Etni Molletones, Querflöte, sind auf der Bühne zu erleben.

Über sein Quintett KV 452 schreibt Mozart 1784 an seinen Vater: „... ich selbst halte es für das beste was ich noch in meinem Leben geschrieben habe“. Dieses selten gespielte Werk von Wolfgang Amadeus Mozart wird am Freitag, 28. April, 19.30 Uhr in den Mittelpunkt des zweiten Konzerts im Rahmen von Mainly Mozart gestellt.

Ausgehend von der Besetzung der Mozart'schen Komposition mit Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Klavier erklingt in

der Bad Homburger Schlosskirche, Eingang Herrngasse, das identisch besetzte Quintett Heinrich von Herzogenbergs, welches er exakt 100 Jahre nach Mozarts Werk komponierte. Der regionale Bezug ist auch hier gegeben, denn am Ende seines Lebens wohnte und arbeitete Herzogenberg in Wiesbaden. Zwischen diesen beiden ikonischen Kompositionen steht die Uraufführung eines Auftragswerks des Frankfurter Komponisten Theodor Köhler, mit dem die Veranstalter nicht nur den regionalen Faktor betonen, sondern auch eine Brücke in die heutige Zeit schlagen.

Die Karten für das Konzert kosten zwischen 18 und 54 EUR und sind bei den Bad Homburger Schlosskonzerten unter 06007 930076 oder per E-Mail Karten@BadHomburger-Schlosskonzerte.de und der Tourist Info + Service im Bad Homburger Kurhaus unter 06172 178 3710 erhältlich. Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.BadHomburger-Schlosskonzerte.de zu finden.

JETZT in der Frankfurter Landstr. 8661440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche**Alberti**

Geschichten rund um den Turm

Aktuell

Die sogenannte Ellenberger-Stiftung

„Eine Armenbrotdingung“ beziehungsweise ein „Brotvermächtnis“ der Familie Eisenbach. Es handelt sich hierbei um eine Stiftung der Margarethe Eisenbach (circa 1560 bis 26. Oktober 1622), die etwa im Jahr 1578 mit Johann Dietrich (Amtskeller: 1578 bis 1618, Oberkeller 1623) verheiratet war. Beide waren sehr vermögend.

Sie haben auch in der Johanniskirche zu Lebzeiten ein Altarbild gestiftet. Diese Stiftungsurkunde wurde von dem Mainzer Oberkeller Leonhardt Hoff, seiner Ehefrau Amalia Faust (beide wohnhaft in Kronberg) und seinem Bruder Wendelinus Faust (kurfürstlich-mainzischer Zöllner aus Hofheim) am 24. März 1623 bestätigt und beurkundet. Zwischen den Familien gab es verwandtschaftliche Verbindungen. (Liebe Schwester, Schwägerin und Gevatterin...) Der Wohnsitz der Familie Dietrich/Eisenbach war die Mauerstraße 14, ein vermutlich Anfang des 17. Jahrhunderts

erbautes Haus, was wir heute unter der Bezeichnung „Kugel“ kennen. Dieses Haus ging dann auf Leonhardt Hoff über, der dann testamentarisch verfügte, dass die „Armenbrotdingung“ mit diesem Haus in Verbindung bleiben sollte. Die Original-Stiftungsurkunde ist durchgehend, über die Jahrhunderte, in der „Kugel“ geblieben und wurde im Jahre 2006 vom Kronberger Geschichtsverein erworben. Diese Stiftung beruhte auf einem „Ackerzins“ etlicher Äcker in Sossenheim, der in Getreide zu entrichten war. Es gab das „Sossenheimer Ackerbuch von 1614“, in dem alle Äcker und Pächter verzeichnet waren. Eine beglaubigte Abschrift von 1739 war noch bis ins Jahr 1936 vorhanden. Leider ist diese Abschrift verschollen. Auszüge daraus sind in der Sossenheimer Zeitung Nr.53 vom Samstag, 2. Mai 1936, zu finden. Das Getreide wurde auf dem Dachboden der Kronberger Burg eingelagert. An bestimmten Tagen im Jahr wurde

das Getreide gemahlen und zu Brot verarbeitet. Die Austeilung erfolgte an Ortsarme und die „Mädleins Schul“. Im Jahr 1803 kam Kronberg von Kurmainz an das Herzogtum Nassau. Der Herzog ordnete an, dass die Sossenheimer Äcker an die Pächter verkauft werden sollten. Der Erlös wurde dann in Hypothekendarlehen angelegt und aus den Zinsen wurden die Brotpenden (im Sinne der Stiftung) finanziert. In der Inflation nach dem Ersten Weltkrieg war das Stiftungskapital auf ein Minimum zusammengeschrumpft. Die Zinsen reichten für die Armenbrotspende nicht mehr aus. Im Jahr 1944 betrug der Rest des Kapitals 120 Reichsmark. Da die Vorgaben der Stiftung nicht mehr erfüllt werden konnten, überwies der damalige Besitzer der Kugel (Ernst Weißbach) das Geld an die NSV (Nationalsozialistische Volksfürsorge). Ein letzter sozialer Zweck wurde erfüllt. Das war das Ende dieser Stiftung, die über 321 Jah-

re bestanden hat. Das Gebäude war ab 1806 bis in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts im Besitz der Familie Ellenberger/Weißbach. Aus diesem Grunde hatte sich der Begriff Ellenberger-Stiftung durchgesetzt. Walter Weißbach ließ nach dem Zweiten Weltkrieg das Elternhaus seiner Mutter aufwendig sanieren. Bei den Arbeiten wurde im Hausgärtchen eine Kanonenkugel gefunden, weswegen er dem Haus den Namen „Zur Kugel“ gab. Aus den Wirtschaftsgebäuden wurden Wohnungen. Er ließ im Jahr 1959 das Fachwerk der Kugel freilegen. Die Putzfelder malte er selber aus. Den nach der Eichenstraße weisenden Giebel gestaltete er zu einem viel fotografierten Schmuckstück. Die Holzaufgabe, mit dem eingeschnitzten tief sinnigen Spruch, die den darunter verlaufenden Querbalken als Blende zierte, und die geschnitzte Holzfigur ließ er in Spanien anfertigen.

Friedel Schulte, Geschichtsverein



Die Brandwohnung ist bis auf Weiteres nicht bewohnbar. Verletzt wurde niemand.

Foto: privat

Aufmerksamer Nachbar alarmierte Feuerwehr

Kronberg (kb) – Durch das Auslösen eines Heimrauchwarnmelders wurde in der Schreyerstraße ein Nachbar in einem Wohnhaus aufmerksam, sah eine Rauchentwicklung in der Nachbarwohnung und wählte den Notruf der Feuerwehr. Die kurze Zeit später eintreffenden Kräfte der Feuerwehr Kronberg unter Leitung von Christopher Dietz veranlasste umgehend die Räumung des mit sechs Wohneinheiten genutzten Gebäudes. Die Brandwohnung wurde mit zwei Trupps unter

Atemschutz sowie einem C-Rohr durchsucht. Glücklicherweise konnte in der Brandwohnung keine Person gefunden und das Feuer im Schlafzimmer schnell unter Kontrolle gebracht werden.

Nach umfangreichen Belüftungsmaßnahmen und der Kontrolle der Dachgeschosswohnungen wurde die Einsatzstelle um 18.30 Uhr an die Polizei übergeben. Die Brandwohnung ist bis auf Weiteres nicht bewohnbar. Verletzt wurde niemand.

Maibockanstich auf dem „Knodderberg“

Oberhöchstadt (kb) – Der zweite Maibockanstich auf dem „Knodderberg“ beginnt am Freitag, 28. April, um 19 Uhr mit einem „politisch, literarisch und humoristischen Programm“. Der Veranstaltungsort ist das Haus Altkönig. An diesem Abend wird der Saal kurzerhand zum „Knodderberg“. Die teilnehmenden Akteure kommen nicht nur aus Oberhöchstadt, sondern aus dem gesamten Hochtaunuskreis. So können die Gäste politische Karnevalisten aus Bad Homburg, Oberursel und Kronberg erleben. Wie es zu so einem Fest gehört, werden die musikalischen Gesangsbelegungen nicht zu kurz kommen. Wich-

„Mussecco“ im Museum

Kronberg (kb) – Im Rahmen der Ausstellung „Zauberhaftes Capri“ wird wieder „Mussecco“ angeboten. Termine sind jeweils freitags, 28. April und 26. Mai, um 16 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 19,50 Euro. Dr. Astrid Gräfin von Luxburg wird durch die Ausstellung führen, danach können sich Kunstinteressierte bei einem Glas Prosecco und Snacks über ihre Eindrücke austauschen. Anmeldungen werden unter www.kultur-erlebnis.de oder der Telefonnummer 0176-51223163 angenommen.

„Kaiserin-Friedrich-Dinner“

Kronberg (kb) – Das „Kaiserin Friedrich-Dinner“ am Donnerstag, 4. Mai, von 18 bis 22 Uhr im Gasthaus Adler steht unter dem Motto: „Italien – ein Fest für alle Sinne“. Royale kurzweilige Geschichten, feinste und köstliche Weine runden diesen Abend ab. Dieses Dinner wird in Kooperation mit dem Veranstaltungsservice Kultur-Erlebnis angeboten. Anmeldungen werden unter www.kultur-erlebnis.de oder Telefon 0176-5122363 angenommen.

Friday -Jam-Session: CSK & Real Steel Love laden ein

Kronberg (kb) – Der letzte Freitag im Monat ist ab jetzt neben allen anderen Friday-Specials der Jam-Session-Tag. Diesmal ist Termin am Freitag, den 28. April, um 20 Uhr. Treffpunkt ist wie immer in der C-LOUNGE-Kellerbar in der Taunushalle Friedrichstraße 57. Der Eintritt beträgt zehn Euro. Zu Gast sind: Real Steel Love.

Spielfreude, Erfahrung und Gefühl verbinden das Trio Real Steel Love mit Sängerin Jutta Loskill, dem Gitarristen Mike Pfeiffer und dem Lap Steel Gitarristen Holger Schultze.

Mit ihrer einzigartigen und ausdrucksstarken Stimme verzaubert Jutta Loskill das Publikum, dazu untermalt Holger Schultze mal virtuos, mal mit viel Feingefühl die Songs mit dem stilprägenden Sound der Lap Steel Gitarre. Das Ganze wird zusammengehalten vom sicheren und kraftvollen Groove des Gitarristen Mike Pfeiffer.

Das Repertoire umfasst Songs aus dem Genre Country, Blues & Pop, mal fetzig mitreißend, mal gefühlvoll und zart. Eine ganz einzigartige Komposition der extra Klasse. Die CSK-Jam-Session diesmal mit Jutta Loskill - Guitar, Vocals, Holger Schultze - Lap-Steel-Guitar, Mike Pfeiffer - Guitar und vielen

anderen Special CSK-Guests aus der Musik-Szene.



BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

*Der Historische Garten***30. April 2023****10.00 bis 17.00 Uhr****BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**
Gegründet 1891200 Jahre Ferdinandsgarten
mit Musik, Hüpfburg, Kinderbasteln, Vortrag
„Ferdinandsgarten und seine Besitzer“Familie Peselmann • Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 31716 • www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND
KATHOLISCHE KIRCHEEVANGELISCHE GEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG

Pfarrer Hans-Joachim Hackel, ☎ 06173 – 16 17
Gemeindebüro St. Johann, ☎ 06173 – 16 17
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
E-Mail: Kirche-kronberg@t-online.de
Gemeindebüro geöffnet: **Mo. - Fr. 9-12 Uhr**

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Str. 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“

Heinrich-Winter-Str. 2a
☎ 06173 - 1592

Leiterin: Stefanie Angilletta

Ökumenische Diakoniestation Kronberg+Steinbach
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste -,
Aufsuchende Demenzbetreuung;
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf
Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg
Zentrale: ☎ 06173 - 92630
Pflegedienstleitung: Karoline Schneider
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
Monika Schulz & Anja Born
Kordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte
Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |
Website: www.betesda.de

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 21. April 2023
19.30 Uhr: Probe des Chores der Johanniskirche im Hartmuthaus

Samstag, 22. April 2023
14.00 Uhr: Trauung in der Johanniskirche (Prädikant Dr. Herbert Wagschal)

16.00 Uhr: Taufe in der Johanniskirche (Pfarrer Hans-Joachim Hackel)

18.00 Uhr: Orgelmusik in der Johanniskirche (Kantor Bernhard Zosel)

18.30 Uhr: Gottesdienst zum Wochenschluss (Pfarrer Hans-Joachim Hackel)

Sonntag, 23. April 2023
10.00 Uhr: Gottesdienst anlässlich des 15-jährigen Bestehens vom Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Betesda (Pfarrer Hans-Joachim Hackel und Pfarrer Thomas Wohler)

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Kirchencafé ins „Alte Gemeindehaus“ ein

Montag, 24. April 2023
19.30 Uhr: Probe der St. Johannisbläser im Hartmuthaus

Mittwoch, 26. April 2023
19.30 Uhr: Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Hartmuthaus

Die Gottesdienste aus der Johanniskirche können Sie auf unserer Homepage mitfeiern.
Unsere Homepage finden Sie unter:
www.stjohann-kronberg.de

EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG

Pfarrer Dr. Jochen Kramm, ☎ 06173-1477
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro ☎ 06173 – 7 94 21,
Fax 06173 – 92 97 79
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di./Do. 9-12 Uhr; Mi. 12-15 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste

Im Brühl 32

☎ 06173 – 55 32, Fax 06173 – 99 58 48

Leitung: Cinzia Belfiore

E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de

www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe

hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.

Johannes 10,11a.27-28a

Sonntag, 23.04. • Misericordias Domini (Die Erde ist voll der Güte des Herrn. Psalm 33,5)

10.00 Uhr Gottesdienst, Präd. Herr van den Brink
11.30 Uhr AA-Gruppe, Markus-Haus

Montag, 24.04.

18.30 Uhr Probe Montagssänger

Dienstag, 25.04.

14.00 Uhr Gottesdienst im Rosenhof

15.30 Uhr Konfirmandenstunde

19.30 Uhr Probe Jubilate Chor

Mittwoch, 26.04.

19.45 Uhr Probe Schoenberg Brass

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Kollekten:

Am 23.04. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die Tafelarbeit der regionalen Diakonischen Werke (Diakonie Hessen).

Bankverbindung: Taunus Sparkasse

IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58

BIC: HELADEFIT3K

Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes

EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT

Gemeindebüro: Anne Hertlein, ☎ 06173-9978774
61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4
E-Mail: Kirchengemeinde.oberhoehstadt@ekhn.de
Internetseite: www.ev-kirchengemeinde-oberhoehstadt.de

Bürozeiten:

Dienstag 10.00–11.30 Uhr;

Donnerstag von 13.30–15.30 Uhr und nach Absprache

Donnerstag, 20. April – 16.30 Uhr

Flötenensemble pausiert!

Küche der Evang. Kirche Oberhöchstadt

Freitag, 21. April – 18.00 Uhr

Meditation am Freitagabend

Evang. Kirche Oberhöchstadt

Sonntag, 23. April – 11.00 Uhr

Gottesdienst am So. Misericordias Domini

(Prädikant van den Brink)

Evang. Kirche Oberhöchstadt

Dienstag, 25. April – 19.30 Uhr

Probe Jubilate Chor

Markus-Gemeinde Schönberg

Donnerstag, 27. April – 15.30 Uhr

Gottesdienst im Seniorenstift Hohenwald

Seniorenstift Hohenwald

Donnerstag, 27. April – 16.30 Uhr

Flötenensemble

Küche der Evang. Kirche Oberhöchstadt

Aktuelle Informationen in den Schaukästen und auf der Homepage der Gemeinde

**Pastoralteam:**

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520

Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu ☎ 06174 – 25 50 533

(Kooperator)

Kaplan Benedikt Wach ☎ 06174 – 25 50 516

Diakon Johann Weckler ☎ 06174 – 25 50 517

Gemeindereferentin

Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538

Gemeindereferentin

Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530

www.mariahimmelfahrtitaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.

Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.

Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so

Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtitaunus.de. Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de.

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von 9 – 12 Uhr und Mi von 14:00 – 17:00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de

Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

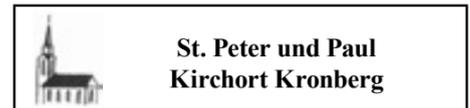
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr oder mittwochs von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr unter 06174 – 25 50 50

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:

pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,
Fax 06174 – 25 50 525

61476 Kronberg, Am Kirchberg 1

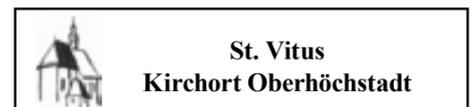
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Sonntag, 23.04.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe mit Taufe Laura Shephard

Mittwoch, 26.04.

16.00 Uhr Kirche Beichtgelegenheit der Erstkommunionkinder



Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,
Fax 06174 – 25 50 525

61476 Kronberg, Am Kirchberg 1

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Geöffnet: Dienstag + Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 20.04.

15.00 Uhr Hohenwald Heilige Messe (nicht öffentlich)

20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores im Pfarrsaal

Freitag, 21.04.

17.00 Uhr Kirche Probe des Projektchores für die Erstkommunionfeier am 7.5.2023 alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Sonntag, 23.04.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe † Fried Aulbach

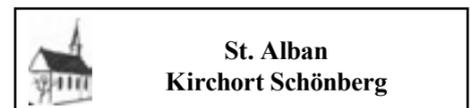
Dienstag, 25.04.

09.00 Uhr Kirche Heilige Messe

15.00 Uhr Pfarrsaal Kinderchorprobe

Donnerstag, 27.04.

20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores mit Probenausklang im Pfarrsaal



Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,
Fax 06174 – 25 50 525

61476 Kronberg, Am Kirchberg 1

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Freitag, 21.04.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kindertagesstätte / Hort St. Peter und Paul

Leitung: Birgit Meuer

Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 4a

☎ 06173 – 1217

E-Mail: kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtitaunus.de
www.mariahimmelfahrtitaunus.de

Kindertagesstätte / Hort St. Vitus

Leitung: Katarina Wisker

Oberhöchstadt, Pfarrer-Müller-Weg

☎ 06173 – 61200

kita-vitus@mariahimmelfahrtitaunus.de

Diese und weitere Informationen sowie aktuelle Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Website unter <https://www.kitas-mhit.info/>

Lk 24, 13–35

Sie erkannten ihn, als er das Brot brach.

Trauer um
Wolfgang Schieber

Wolfgang Schieber

Foto: privat

Kronberg (kb) – Mit großer Trauer haben die beiden ehemaligen Vorsitzenden des Stadtjugendrings Kronberg, Reiner Stein und Andreas Becker, die Nachricht vom Tod von Wolfgang Schieber aufgenommen.

Wolfgang Schieber war viele Jahre Vorstandsmitglied und auch Vorsitzender des Stadtjugendrings Kronberg. Als Vertreter der katholischen Jugend (BDKJ) hat sich Wolfgang Schieber viele Jahre aktiv für die Kinder und Jugendlichen von Kronberg eingesetzt. In zahlreichen Gruppenfahrten und als Leiter und Mitorganisator der Kronberger Ferienspiele war Wolfgang Schieber über viele Jahre ein Aktivposten in der Kronberger Kinder- und Jugendarbeit. Mit ihm hat die Jugend von Kronberg einen guten Freund verloren, sind sich Andreas Becker und Reiner Stein einig.

Versammlung bei
den „Silberdiesteln“

Kronberg (kb) – Die Bürgerselbsthilfe Silberdiesteln Kronberg (BSK) lädt ihre Mitglieder zur Versammlung am Dienstag, 25. April, in die Kronberger Stadthalle ein. Beginn ist 18 Uhr. Neben dem Rechenschaftsbericht des Vorstandes für die Jahre 2021 und 2022 wird auch eine turnusmäßige Neuwahl des Vorstandes stattfinden. Ferner wird der Vorstand eine Vorschau auf die weiteren Aktivitäten dieses Jahres geben.

Auf Wildnistour durch die
schottischen Highlands

Hessen (bs) – Die Wildnistour der Naturschutzjugend (NAJU) Hessen führt in diesem Jahr nach Schottland. Die Tour, die vom 24. Juli bis zum 10. August stattfindet, richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren. Die Teilnehmenden können die Highlands hautnah erleben, sie erwartet die wunderschöne Natur mit weiten Heideflächen und klaren Bergseen, in denen auch gebadet werden kann. In etwa zehnköpfigen Kleingruppen wird der Cairngorms Nationalpark zwei Wochen lang mit dem Rucksack durchwandert. Nachts wird unter dem Sternenhimmel gekocht und das Nachtlager aus Zeltplanen errichtet. Der Teilnehmerbeitrag inklusive Anreise, die gemeinsam über Wetzlar erfolgt, beläuft sich auf 640 Euro. Die NAJU ist die Kinder- und Jugendorganisation des Naturschutzbundes Deutschland.

Mehr Infos und Anmeldung unter:

www.naju-hessen.de



Offenbar steht jetzt wohl die Sanierung des historischen Bahnsteigdachs an. Foto: privat

Sanierung des Bahnhofs geht weiter

Kronberg (hmz) – Ganz offenbar geht es mit der Sanierung des in die Jahre gekommenen Kronberger Bahnhofs wieder einen Schritt weiter. Nachdem die Dacharbeiten am denkmalgeschützten Bahnhof abgeschlossen sind, steht als nächstes jetzt wohl die Sanierung des historischen Bahnsteigdachs an. Ein wichtige Maßnahme in diesem Zusammenhang ist wohl der Ausbau und das Abformen der gusseisernen Stützen, die ausgetauscht

werden müssen. Hierzu wurden ein Spezialunternehmen aus Essen und ein Statiker mit Erfahrungen in der Sanierung von Bahnhofsträgerstrukturen aus der Gründerzeit hinzugezogen. Die neue Dachkonstruktion soll anschließend an das Bahnhofsempfangsgebäude angeschlossen werden. Die Real KG hat das marode Baudenkmal erworben und in der Vergangenheit seitdem regelmäßig über die Sanierungsfortschritte informiert.

Jahreshauptversammlung beim Altstadtkreis

Kronberg (kb) – Der Vorstand des Aktionskreises Lebenswerte Altstadt Kronberg lädt alle Mitglieder am Montag, 24. April, um 19:30 Uhr in die Stadthalle Kronberg, Raum Feldberg, zur jährlichen Mitgliederversammlung ein. Neben dem Rückblick auf das Jahr 2022, dem Kassenbericht und der Ehrung der langjährigen Mitglieder, findet auch die turnusmäßige Neuwahl des Vorstandes statt. Interessierte Teilnehmer sind willkommen.

Vielleicht bedeutet Liebe auch zu lernen, jemanden gehen zu lassen, wissen, wann es Abschied nehmen heißt, nicht zulassen, dass unsere Gefühle dem im Wege stehen, was am Ende wahrscheinlich besser ist für die, die wir lieben.

Gerda Wilde

geb. Klee
* 2. 7. 1939 † 28. 3. 2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Sabine und Holger Augenreich
mit Jasmin, Julian und Lukas

Ralf Wilde

sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 24. April 2023, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Oberhöchstadt statt.

Wir sind sehr traurig und dennoch unglaublich dankbar für jeden Moment mit Dir.

Du warst so herzensgut und lieb zu uns. Du hast deine Krankheit mit Würde getragen. Nach vielen Weltreisen bist Du in Santa Cruz auf Teneriffa von uns gegangen und kehrst in Frieden beim.

Sigrid Jost

* 22. August 1939 † 18. März 2023

Wenn ihr mich sucht, dann sucht in euren Herzen. Wenn ihr mich dort findet, lebe ich in euch weiter.

In stiller Trauer Horst Jost

Patricia Jost mit Bernd, Christopher und Lilly

Christian Jost mit Eva, Lara und Ben

Heinz Jost mit Andrea Jost

Verwandte und Freunde

Gedenkfeier Donnerstag, 4. Mai 2023, 13.30 Uhr,
Friedhof Thalerfeld Kronberg

Im Sinne von Sigrid bitten wir statt Blumen um eine Spende an Bürgerhospital und Clementine Kinderhospital gGmbH,
Projekt Kinder Diabetologie, IBAN: DE68 5502 0500 0001 4299 00.

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:

Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:

Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:

Hannelore Muth-Ziebe
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:

10.000 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:

z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

Druck:

ORD GmbH Alsfeld

Internet:

www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

PIETÄT MÜLLER
Bestattungen seit 1950

06173 / 2997

Dem Leben einen würdevollen Abschied geben. Wir gehen mit Ihnen ein Stück Ihres Weges.

traditionell • individuell • würdevoll

Katharinenstraße 8a · 61476 Kronberg im Taunus
info@pietaetmueller.de · www.pietaetmueller.de

Wir sind immer für Sie da.



PIETÄT HEIL

Limburger Straße 25a
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 - 6 36 00
Telefax: 06173 - 6 43 38

- Bestattungen aller Art und Überführungen -
- kostenlose Beratung und Sterbevorsorge -
- sorgfältige Erledigungen aller Formalitäten -



Ökumenische Diakoniestationen

im Dekanat Kronberg

KRONBERG + STEINBACH

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung unter Telefon 06173 9263-0

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung und Betreuung in der Häuslichkeit, qualifizierte Wundversorgung, Aufsuchende Demenzbetreuung und mehr bei Ihnen zu Hause

Wilhelm-Bonn-Str. 5 · 61476 Kronberg · www.diakonie-kronberg.de Diakonie

Du fehlst.

Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen. Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.



Du warst voller Bescheidenheit und Großzügigkeit, Ruhe und Engagement, Treue und Wachsamkeit.

Wolfgang Schieber

* 30. September 1948 † 29. März 2023

In ewiger Dankbarkeit und Liebe lassen wir Dich – Ehemann, Vater und Opa – in Frieden ruhen.

Du hast für immer einen Platz in unseren Herzen.

Barbara, Kasia, Tim, Samuel und Noel

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 29. April 2023, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof „Thalerfeld“ in Kronberg statt.

Die Stadt Kronberg im Taunus trauert um

Wolfgang Schieber

1948 - 2023

Der Verstorbene hat sich viele Jahre lang in vielfältiger Weise ehrenamtlich engagiert. Von 1987 bis 1993 war er Stadtverordneter und anschließend von 1993 bis 1995 Schönberger Ortsvorsteher. Die gleiche Funktion hatte Wolfgang Schieber von 2001 bis 2006 auch im Ortsbeirat Kronberg inne. Diesem Gremium gehörte er erneut in der Wahlzeit 2006 bis 2011 an.

Ferner amtierte Wolfgang Schieber als langjähriger Vorsitzender des Stadtjugendrings und er war als Küster in der katholischen Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Kronberg aktiv.

Im Jahr 2000 wurde der Verstorbene mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen ausgezeichnet und im Jahr 2002 verlieh ihm die Stadt Kronberg im Taunus die städtische Ehrenurkunde.

Die Stadt Kronberg im Taunus wird Wolfgang Schieber ein ehrendes Andenken bewahren.

Kronberg im Taunus, im April 2023

Andreas Knoche
Stadtverordnetenvorsteher

Christoph König
Bürgermeister

Mit gezielten Präventionsmaßnahmen gegen Geldautomatensprengungen vorgehen

Hochtaunuskreis (kb) – Immer mehr Banken und Sparkassen rüsten ihre Geldautomaten nach. Seit Gründung der bundesweit einmaligen Präventionsoffensive „ALLIANZ GELDAUTOMATEN“ im Mai 2022, ergreifen immer mehr Banken und Sparkassen Präventionsmaßnahmen und rüsten ihre Geldautomaten nach, um sie für mögliche Sprengversuche noch sicherer zu machen. Das gemeinsame Ziel der ALLIANZ ist, die Anzahl von Geldautomatensprengungen in Hessen signifikant zu senken, um so insbesondere die Gefahr für Menschen zu minimieren und Sachschäden zu begrenzen.

Bei der Bekämpfung schwerkriminaler Geldautomatensprenger, die im vergangenen Jahr zahlreiche Automaten und dabei auch Gebäude in Hessen erheblich beschädigt und zum Teil völlig zerstört hatten, setzt die hessische Polizei auf eine intensive Zusammenarbeit mit den Privat- und Genossenschaftsbanken sowie den Sparkassen. Herzstück der ALLIANZ ist das Risiko-Identifizierungstool „GLB-operativ“, welches mittels Algorithmen den Raum und den Standort eines Geldautomaten hinsichtlich einer potenziellen Gefahr zur Tatbegehung bewertet. Die

gewonnenen Erkenntnisse werden in Form einer sogenannten Risikokonferenz seitens der Polizei mit den Banken besprochen. Alle Mitglieder der ALLIANZ erklärten sich von Beginn an bereit, den Ausbau präventiver Elemente an erkannten Risiko-Standorten zu priorisieren. Die Ausgestaltung der Maßnahmen richtet sich hierbei nach den individuellen Sicherheitskonzepten der Kreditinstitute, die seitens des Hessischen Landeskriminalamts sowie der regionalen Polizeipräsidien fortlaufend und individuell beraten werden. Zu den Maßnahmen gehören beispielsweise Nachtverschluss, Videoüberwachung, Nebeltechnik oder etwa die Verwendung von Einfarbeschutz.

Auch die Nassauische Sparkasse (Naspa), die derzeit etwa 200 Geldautomaten betreibt, war bereits von Geldautomatensprengungen betroffen. Im vergangenen Jahr kam es zu acht Angriffen, davon erfolgten drei Sprengungen und zwei Angriffsversuche auf Geldautomaten eigener Standorte sowie weitere auf Selbstbedienungs-Kooperationen mit anderen Kreditinstituten. Es entstanden erheblichen Sachschäden. Nach erfolgter Risikokonferenz wurde die Naspa in der Umsetzung weiterer

geplanter Sicherheitsmaßnahmen bestätigt. Im Bereich des Polizeipräsidiums Westhessen wurden im Jahr 2022 acht Geldausgabeautomaten aufgesprengt, bei einem weiteren kam es zu keiner Detonation. Fünf der angegangenen Automaten standen in Wohnhäusern. Und es geht weiter: Allein dieses Jahr kam es bereits zu sechs Sprengungen. Die Täter hinterlassen völlig zerstörte Tatorte und es ist ein großes Glück, dass es bislang im Bereich des Präsidiums noch keine Verletzten gab. Für eine erfolgreiche Bekämpfung dieser gefährlichen Straftaten setzt die Polizei auf umfassende Ermittlungen und wirksame Maßnahmen der Gefahrenabwehr, zum Beispiel in Form von stattfindenden Kontrollen oder Bestreifung.

Das Bundeskriminalamt verzeichnete deutschlandweit in den Jahren 2020 insgesamt 414 Geldautomatensprengungen, 2021 insgesamt 392 Taten und 2022 die Rekordanzahl von 494 Sprengungen. Dies sind die höchsten Fallzahlen seit Aufnahme dieses Deliktes in die Polizeilichen Kriminalstatistik im Jahre 2005. In Hessen gab es im Jahr 2022 insgesamt 41 Fälle von Automaten-sprengungen (Vorjahreszeitraum: 56 Fälle).

Dies bedeutete einen Rückgang von rund ein Viertel der Sprengungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Diebstahlsumme sank um ca. 28 Prozent und liegt im letzten Kalenderjahr 2022 bei rund 1,8 Millionen Euro (2021: knapp über 2,5 Millionen). Hinzu kam allerdings eine nahezu Verdopplung der Sachschäden auf mehr als 4,9 Millionen Euro (2021: über 2,5 Millionen). Bereits seit 2019 gab es in Hessen eine eigens zur Bekämpfung von Geldautomatensprengungen eingerichtete Ermittlungsgruppe im Hessischen Landeskriminalamt (HLKA).

Tatverdächtige ermittelt

Durch intensive Ermittlungen ist es der hessischen Polizei seither gelungen, insgesamt mehr als 50 Tatverdächtige zu ermitteln. 20 Personen konnten bislang rechtskräftig verurteilt werden.

Nach dem weiteren Anstieg von Sprengungen in Hessen wurden die Bemühungen durch die Gründung der Besonderen Aufbauorganisation (BAO effectus) im HLKA mit sieben Regionalabschnitten in den hessischen Polizeipräsidien sowie die Gründung der Allianz Geldautomaten intensiviert.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Münzarmband, alte Münzen und Silbergegenstände aller Art (Dosen, Kannen, Kerzenleuchter) zu kaufen gesucht. Tel. 0170/6661804

Suche für meinen Garten einen Aufsitzmäher, einen Hochgrasmäher-AS-Mäher, und einen PKW Anhänger oder Kipper. Tel. 0177/7177706

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker u. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Punk, Indie, Reggae, HipHop, Beat, Blues, Jazz, Rock allgem. Tel. 0151/15242646

Sammler kauft: Zinn, Musikinstrumente, Ölgemälde, Münzen, Taschenuhren und Armbanduhren (auch defekt), Silberbesteck, Bleikristall. Tel. 0157/54508949

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahn- gold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauf- lösung. Kostenlose Beratung u. Wer- teinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschen-uhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für mir ge- suchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr. Tel. 06196/4026889

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundige und kompetent! Tel. 069/89004093

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silber- schmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Immer informiert!

AUTOMARKT

Verkaufe Audi A3, Erstzulassung 10/15, Schwarz, 8-fach bereift, ca. 170.000 km, TÜV neu, guter Zustand. Tel. 0177/2676179

PKW GESUCHE

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! 0800-1860000 (kostenlos) www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Junge Familie sucht für privat ein Wohnwagen oder Wohnmobil. Tel. 0176/60431216

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage ab 1. Mai 23 in Friedrichsdorf, Bahnstraße 22, für 60,- € zu vermieten. Tel. 84351 oder Tel. 0160/1509016

Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 121, Garage zum 01.05.2023 zu vermieten. Tel. 06172/451354

Duplex-Garage zu vermieten (unten). K.-F.-Promenade 85, HG. 60,- € mtl. Tel. 0176/50539108

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 Sommerräder, Conti Premium Contact 235/40R18 95YXL, auf Orig. VW Alufelg. 15/22, 700 km Lauf. 450,- € Tel. 0176/92226222

Sommerräder, Alufelgen + Hankook 205/55/R1691V für Golf Plus/ Golf, 2 m. volles Profil, 2 m. 6 mm Profil. VB 199,- € Tel. 0170/3122048

OLDTIMER

Suche für Privat von Privat ein Kfz, von Oldtimer über Youngtimer alles anbieten Tel. 0176/60431216

KENNELNERN

Seniorin (75+) hat das Alleinsein satt und sucht einen netten, gepflegten Senior aus HG oder Umgebung. Chiffre OW 1602

Zum Einkehren und Genießen in Gasthäuser im Taunus suche ich eine nette Dame bis 65 J. Ich bin w. und aus OU. Tel. 0151/74366805

Walzer, Quickstep, Tango, Jive, Slowfox, Rumba, Samba, Cha Cha, Salsa - wunderbar! Da fehlt nur noch eine schwingvolle Tanzpartnerin. Größe ca. 1,60m. Bitte melden! Chiffre OW 1603

Ü60-Singletreff nochmals in Bad Homburg am Dienstag den 25.04.2023 um 19:00 Uhr. Infos unter Tel. 0151/22255286

PARTNERSCHAFT

Vermögende Frau gesucht. Insolventer attraktiver Unternehmer (Mitte 50) will hohen Lebensstandard behalten. Sie haben hierzu die Finanzmittel. Heirat ist 3. E-Mail: zeit23@icloud.com

PARTNERVERMITTLUNG

► Gerti, 74 J., hüb., schlank, natürl. u. zärtlich. Wer auch verwitwet ist u. die Einsamkeit kennt, wird mich verstehen. Alles würde ich aufgeben für e. lieben Mann, der mich braucht. Ein Auto für uns zwei ist auch vorhanden. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

► Helga, 67 J., sorgfältige Hausfrau, bildhübsch, mit schöner vollbus. Figur, aufrichtig, freundlich u. verträglich. Habe so manchen Schicksalsschlag wegstecken müssen u. nach so vielen Ehejahren stehe ich als Witwe ganz alleine da. Würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden u. für Sie da sein. pv Tel. 0162-7939564

Ich bin die Anneliese, 79 J., eine ruhige, liebe Witwe u. hübsche Frau, leider jetzt ganz allein. Nach der Trauerzeit sehne ich mich wieder sehr nach Liebe u. Zweisamkeit. Alles weitere würde ich gerne mit Ihnen bei Kaffee und Kuchen persönlich bereden pv Tel. 0151 – 20593017

► Vera, 61 J., hübsche, jugendl. Witwe, mit schöner Oberweite u. unendlich viel Liebe im Herzen, fahre gerne Auto, koche mit Leidenschaft u. erledige mit viel Freude die Haus- u. Gartenarbeit. Doch abends allein kommt die bittere Einsamkeit. Ich erwarte Ihren lieben Anruf üb. pv, wenn Sie auch so alleine sind. Tel. 0176-43646934

BETREUUNG/PFLEGE

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service 06172-28 89 191

PROMEDICA PLUS Tel. 06172 - 59 69 09 Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause PROMEDICA PLUS Hochtaunus www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut. www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Bauplatz 470 m², im Taunus zwischen Bad Homburg und Weilburg für 85.000,- € abzugeben Tel. 0157/52990203

Grundstück gesucht 200– 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@bullman.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Wir sind eine Oberurseler Familie und suchen ein Haus mit Garten zum Kauf in Oberursel! Gerne sanierungsbedürftig, bis 600.000,- €. Tel. 0162/7369599

Wir suchen ein MFH oder eine ETW als Kapitalanlage, von Privat. Tel. 0162/7369599

Einfamilienhaus in Oberursel Bommersheim gesucht, Akademikerheuleute (Prof. und Dr., Uni Frankfurt), 2 Kinder. Tel. 0173/6687893

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Sympatische junge Familie (zwei Kinder, prom. Ärztin/Kfm) sucht EFH/DHH zum Kauf von Privat. Tel. 0163/7444470

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

OU-Nord, 2 Zi., 66 m², EBK, TGL-Bad, Loggia, Gartenmitben., Garage, 1. OG, KP 255.000,- €. nur an Privat! maya-ou@outlook.de

Neuwertige Penthouse-Wohnung (4 Zi, 100m², EBK, FTTH) im Zentrum von Bad Homburg, 15Min. mit der S-Bahn bis Frankfurt Hbf., gewerbliche Nutzung gestattet, 649.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Wgh., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Kronberg OT, 2-ZW, 60 m², 5. OG, gr. Südbalkon, EBK, Parkett, Bj.1972, VB 260.000,- €. Tel. 0151/46176246

MIETGESUCHE

Suche 2-3 Zimmer Wohnung für Mutter und Sohn in Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0152/10725310 o. 0176/43568769

Wir, ein Paar, Mann und Frau, suchen eine Wohnung. Ihr Angebot: Erdgeschoß/3 Zimmer. Unser Angebot: Zuverlässigkeit, langfristiges Mietverhältnis und Anstand. Tel. 0174/8868115 (Mailbox)

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Berufstätiges Ehepaar sucht Wohnung/Haus, ab 3 Zimmer, mind. 110 m² (Oberursel, Bad Homburg und Umgebung), bis 1.650,- € kalt. Tel. 0170/7756365

Suchen kleine Wohnung oder Apartment/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH Tel. 06195/9810-100

Beamtin sucht 2-ZW in Glashütten oder Umgebung am liebsten mit Garten oder Terrasse bis 900,- € warm Tel.0177/5464473

VERMIETUNG

Monteurwhg. 4 Personen in Neu Anspach. 2 Schlafzimmer/4 Einzelbetten, modern, mit Küchenzeile. 19,- € pro P./Nacht. Tel. 0173/1542261

4-Zi-Wohnung, 107 m², Bd. Homburg v. priv., EBK, Gä-WC, 2 Balkone, teilw. verglast, Parkett, Garagenstellplatz, 3.OG v. 4., Aufzg. 1500,- € + NK + KT. Tel. 0151/41250318

Schönberg-Bungalow-Erstbezug nach Totalsanierung ca. 230m² Wohn- und Nutzfläche, Wohnen u. Küche 51m², 5 Zimmer u. Diele 127m²; 3 Bäder, Keller u. Hobbyraum, Sonnenterrasse, Markise, angelegter Garten, Garage u. Stellplatz. KM 2.550,- € + NK + Kaution E-Mail: tuishui@hotmail.de

Schöner Atelierplatz in der Werkstatt 13, Kronberg, zu vermieten. 250,- €/Monat inkl. NK Tel. 0176/31656804

1-Zimmer-Apartment, neu renoviert und möbliert zu vermieten. Kronberg S-Bahn-Nähe, sehr ruhig gelegen, incl. Tiefgaragenstellplatz. E-Mail: Kudoke@magenta.de

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sardinien, Ferienhaus am Meer, Langzeiturlaub Juli 2023. 40.908593, 9.566821. Tel. (+49)176/47997725

Sylt FEHS m. 2 App. - f. 2 Pers. 40m² + Terr. / f. 2-4 Pers. 60m², kl. Garten. Ab 59,- €. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

Villenwesen an der Ligurischen Riviera mit Pool für max. 8-9 Personen in großem Olivenhain, Terrassen, Meerblick, WLAN, Vollausstattung. Bilder u. In gerne unter E-Mail: marbecmuc@gmail.com Buchung über www.liguriamare.com

FH zu vermieten Friedrichskoog/Nords. Bis 4 Pers. 65 qm, 100 M. zum Deich, noch frei ab 6/23 Tel. 0179/1466354

Sylt im Juni
Gemütliche Dachwohnung mit Strandkorb im eigenen Garten an Feriengäste (NR) zu vermieten.
☎ 06196 - 6524516

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe gesucht: Nette Familie mit einem Kind sucht eine Putz- und Bügelhilfe für 4-6 Std./Woche in Bad Homburg. haushaltshilfe-61348@web.de

STELLENGESUCHE

GOGUS-HANDWERKER: Hausmeisterservice, Reinigungsservice, **Renovierungsarbeiten:** verputzen, spachteln, tapezieren, streichen, Trockenbau. Laminat, Klickvinyl, Fertigparkett verlegen. Gartenarbeit: Rasenmähen, Hecke schneiden. Tel.: 01628888180

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

Wer gibt 75-jähriger Rentnerin einen Job? Bin einsatzfreudig, arbeite gern, bin fit, D/perf., E/fl., kein Bürojob. Tel. 0151/66957602

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs-/Ablagesystem, vorher Buchhaltung, allgem. Büroarbeiten. Auch Büromanagement für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Einsam? Er bietet kultivierter Dame mit Esprit & Humor, unterhaltsame Aufmerksamkeit bei Lachen, Reisen, Literatur (Autor!), Kunst & Kultur u.v.m. Chiffre OW 1601

Renovierung: Maler- u. Tapezierer., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Renovierungen aller Art mit Erfahrung und Referenzen. Auch Abbrucharbeiten. Tel. 0176/30708584

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Haushaltsauflösung, Entrümpelung, Sperrmüll entsorgen, Möbel abmontieren. Kostenloses Angebot sofort. Tel. 0162/3057848

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

Renovieren im Haus, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell und qualitativ. Tel. 0157/38136689

Wir übernehmen für sie gern die gesamte Gartenpflege. Tel. 06196/25550

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401.

Haushaltshilfe: Suchen Nette, zuverlässige, sorgfältige Reinigungskraft für ordentliches Einfamilienhaus in Fischbach Zweiwochen-Rhythmus. Tel. 0176/84858389

Langjähriger Gärtner erledigt für sie die Gartenarbeit. Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986 o. 06171/8944720

Wir bieten Dienstleistungen rund ums Haus an – bei Interesse bitte melden: 0174 3128378

- Plasterarbeiten aller Art
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- Transport und Entsorgung
- Baggerarbeiten
- Schotter, Kiesarbeiten
- Malerarbeiten, Verputzen
- alle Gartenarbeiten
- Grabenfernung
- Entkernungen von Häusern
- Verstopfungen beseitigen
- Hofreinigung
- Beton entfernen
- Baggerarbeiten mit Fahrer
- Trockenbau, Fliesen, Laminat

RUND UMS TIER

2 weiße Kater/Katze (sehr liebenswert und verträglich) suchen eine Wohnung mit Balkon. Tel. 0172/6915130

Kleiner Havaneser Hund sucht Urlaubsunterkunft Anfang Juli. Er ist sehr lieb verschmust, Pflegeleicht und versteht sich mit anderen kleinen Hunden. Tel. 0172/6112874

Kleine Hündin Maja 6 kg, 10 Monate, lieb, stubenrein, kastriert, geimpft, geschippt. Tel. 0151/14475098

Suche liebevolle Betreuung unseres Dackels für Urlaubsabwesenheit und regelmäßige Tagesbetreuung bei guter Bezahlung. Chiffre VT 16/01

Wer kümmert sich liebevoll um unsere Tiere (Katze u. Hund), wenn wir unterwegs oder im Urlaub sind? Tel. 06173/950795

UNTERRICHT

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 od. Tel. 0172/8711271

Study smarter, not harder! Abschlussorientierte Übungen (WL und Mathe) mit pädagogisch erfahrenem Diplom-Kaufmann. Tel. 06172/9234095

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgs-garantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Lehrer erteilt Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorb. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Dipl.-Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur und Ferientraining. Tel. 06195/3905

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Ab sofort finden Sie uns in unserem neuen Ausstellungsraum in Friedberg-Ockstadt, Pfingstbrunnenstr. 1 Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Ich räume meine Kleiderstände ab 2 €, Puppen, Steiftiere etc. Tel. 0163/8775675

Zulassungsfreies Herren E-Bike Diamant, 25 km, Farbe Silber, 55 Zoll, sehr gut erhalten, NP 3100,- €, für 799,- € abzugeben. Tel. 0176/34907930

Seniorenbett mit Sprungrahmen, o. M., 120 cm x 200 cm, Buche, sehr gut erhalten. 450,- €. Tel. 06172/43106 von 10-17 Uhr oder 06007/4319217 ab 18 Uhr

Ludwig Finck-Landschaftsbild, Öl auf Leinwand, 105 x 70, „Schäfer mit Schafherde bei Köppern“, Preis 650,- € VB. Tel. 0171/5126920

Frankiermaschine Pitney Bowes Serie Dm100i, gebraucht, 3-4 J. alt und funktionsfähig, 150,- € VB. Tel. 06174/938540

Garagenflohmarkt am 22. April von 10.00-16.00 Uhr. Niederhöchsterstraße 25, Kronberg-Oberhöchstadt

Achtung Golfer: Elektrocaddy JUSTAR Carbon mit JuCad Cardbag, Golfschirm und Zubehör, Damenschlägersatz Callaway Big Bertha-Neupreis 2.900,- € für 1.200,- € abzugeben. Tel. 06174/25112

Teppichbodenrolle NEU 4 laufende Meter, 1.40 breit, beige, in Kelkheim Billig abzugeben. Tel. 0151/50727310

Damenfahrrad E-Bike 28 Zoll Hercules Robert pro 8R Rahmengröße 45 cm, kaum benutzt abzugeben NP 2.600,- € abzugeben für 1.500,- € Tel. 0172/6906817

VERSCHIEDENES

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet** und **Smartphone** (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Große Wohnungsauflösung/Flohmarkt wegen Umzug. Wann: Sonntag, 23.04.2023. Wo: Mollerbachstraße 5, 61440 Oberursel. Ab 12.00 Uhr. Angebot u.a. Lampen, Teppiche, alter Überseekoffer, alter Schaukelstuhl, alter, barocker Spiegel und viele schöne Dekosachen

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Staunen über mich selbst Lebensberatung-Ausdrucksmalen Für Erwachsene AB 18 Jahre Tel. 0176/54539628

Fit für den Sommer? Dominic trainiert dich bei deinen sportlichen Zielen. Worauf wartest du? Tel. 01577/1420994

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Flohmärkte
Jeder kann teilnehmen!
Do + Sa 20.04. Pfaffenwiese, Parkplatz B 8⁰⁰-14⁰⁰ 29.04. Markt fällt am 22.04 aus!
Sa. Frankfurt Kalbach Frischezentrum, 22.04. Am Martinszehnten, 60437 13⁰⁰-17⁰⁰
So. Frankfurt RÖDELHEIM METRO, 23.04. Guerrickestraße 10, 60488 10⁰⁰-16⁰⁰ Top Markt mit großer Überdachung!
jeden Dienstag Eschborn XXXLutz Mann Mobilia, Ely-Beinhorn Str. 3, 68⁰⁰-13⁰⁰
www.weiss-maerkte.de
Terminhotline: 06195-9199411
Platzreservierung: 06195-919940
TEILNAHME OHNE RESERVIERUNG MÖGLICH!

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne!

Private Kleinanzeige
Kellheimer Zeitung · Oberurseler Woche und Bad Homburger Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Eschborner Woche
Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche · Steinbacher Woche

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare
und/oder Liederbacher (4.800 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Anzeigenschluss Dienstag, 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: Ja Nein
Auftraggeber: Name, Vorname

Straße _____
PLZ, Ort _____
Telefon _____
Unterschrift _____
IBAN _____
BIC _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in:
 Kelkheim (Gesamtauflage)

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 14,00 €
 bis 5 Zeilen 16,00 €
 bis 6 Zeilen 18,00 €
 bis 7 Zeilen 20,00 €
 bis 8 Zeilen 22,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
 Liederbach
 Glashütten (14-tägig)

Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,00 €
bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Stellenmarkt

Aktuell



Das
Traute und Hans Matthöfer-Haus,
Altenpflegeeinrichtung der AWO in
Oberursel **sucht ab sofort**

ein/e Mitarbeiter*in als „Haus- und Küchenhilfe“ (m/w/d) in Teilzeit

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Mahlzeitenzubereitung
- Speisenverteilung in Küche und Speisesaal
- Reinigungs- und Spülarbeiten

Sie bringen mit:

- Erfahrung im Küchenbereich, idealerweise in der Gemeinschaftsverpflegung
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Flexibilität und Engagement

Ihre schriftliche Bewerbung richten
Sie bitte an:

Traute und Hans Matthöfer-Haus
Yvonne Schermuly · Recruiting
Kronberger Str. 5 · 61440 Oberursel
bewerbung@awo-frankfurt.de

Datentypist (m/w/d)

Wir sind ein mittelständischer Direktmarketing-Dienstleister und im Bereich Adressmanagement und Mailingproduktion tätig. Wir suchen ab sofort für die Datenerfassung Unterstützung in Vollzeit ca. 30-40 Stunden pro Woche.

Ihr Hauptaufgabengebiet beinhaltet die Stammdatenpflege und Erfassung von Vertragsmerkmalen. Wir erwarten ein hohes Konzentrationsvermögen, Schreibgeschwindigkeit: mindestens 240 Anschläge pro Minute (APM), Belastbarkeit und große Sorgfalt.

Verfügen Sie bereits über Erfahrung in der Datenerfassung? Sie besitzen sehr gute Deutschkenntnisse und 10-Finger-Schreiben ist für Sie selbstverständlich? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf unter bewerbung@dms.gmbh

Direct Mail Service GmbH, Siemensstr. 10-12, 61352 Bad Homburg

Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in
Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Wir sind ein modernes ökologisch
ausgerichtetes Seminarzentrum
und suchen
-gerne auch als Quereinsteiger/in-

**eine/n Mitarbeiter/in
für die Rezeption
(m/w/d)**
Teilzeit für 20 Std.
pro Woche (tagsüber)

**einen Mitarbeiter/in
für den
Restaurantservice
(m/w/d)**
Teilzeit für 20-25 Std.
pro Woche

**Mitarbeiter/in
(m/w/d)**
für den/die
• **Restaurantservice**
• **Zimmerreinigung**
• **Frühstücksvorbereitung**
• **Spülküche**
auf 520,- € Basis
(Aushilfe)



Stiftung Reformhaus-Fachakademie
Gotische Straße 15
61440 Oberursel-Oberstedten
Tel.: 06172-3009-840
(Herr Bürger)
d.buenger@rfa-oberursel.de
www.akademie-gesundes-leben.de

Große Beteiligung bei Ostereiersuche



Rege Beteiligung gab es in diesem Jahr bei der Ostereiersuche, die vom SPD-Ortsverein organisiert worden ist. Foto: privat

Oberhöchststadt (kb) – Ab dem frühen Ostermontag Morgen hatten fleißige Osterhasen buntgefärbte Eier und Schokohasen im Waldstück In den Fichten versteckt. Kaum zehn Minuten nach dem Startschuss um 11 Uhr waren sie in den Körbchen und Taschen der Kinder. Die Finderinnen und Finder des „Goldenen Eis“ – eines für jede Altersgruppe – haben noch ein Extra-Geschenk bekommen, das sie sich aus einer großen Auswahl an Spielen ausgesucht hatten.

Auch dank des sonnigen Wetters sind wieder viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern zur Ostereiersuche gekommen, die eine lange Geschichte hat: seit dem Jahr 1966. In den Jahren 2020 und 2021 hatte der Ortsverein die traditionelle Ostereiersuche mit Rätsel-

spielen digitalisiert, „doch die analoge Ostereiersuche im Wald und die echte Freude der Kinder ist durch nichts ersetzbar“, freute sich der Ortsvereinsvorsitzende Thomas Kämpfer über die große Beteiligung. Für die Erwachsenen gab es wie immer Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Neu-Kronberger Familien, die zum ersten Mal dabei waren, freuten sich über die Einladung und das Fest.

Die Vorbereitungen für das zweite Traditionsfest der SPD Kronberg, das Obstwiesenfest, laufen bereits. Es findet am 2. September, das ist am letzten Sommerferienwochenende, im Tries statt. Dort gibt es frisch gegrillte Würstchen, Apfelwein, Kaffee und Kuchen unter den Obstbäumen der SPD-eigenen Obstwiese.

Nahmobilität – UBG gestaltet aktiv mit

Kronberg (kb)– Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit genutzt, sich in der Stadthalle zum Thema „Nahmobilität“ zu informieren und aktiv einzubringen. Es gab für alle die Gelegenheit, ganz persönliche Eindrücke und Verbesserungsvorschläge auf dazu vorbereiteten Stellwänden, zu notieren.

Externe Experten führten die Stadt und ihre Bürger durch den Abend. Ziel war es, erste Impulse zu einem nachhaltigen Mobilitätskonzept für Kronberg zu sammeln. Bis März 2024 soll eine Strategie zur Umsetzung erarbeitet werden, die ein Bestandteil zur Verkehrswende 2030 wird. In zahlreichen Workshops und Informationsveranstaltungen soll gemeinsam mit den Bürgern der Stadt an diesem Ziel gearbeitet werden. Parallel dazu findet bis zum 28.05. eine Umfrage unter

www.denkmobil.de/kronberg statt. Zusätzlich plant die Stadt eine Erhebung von Daten zur Mobilität bei den Einwohnern der Stadt. Dafür ist geplant, einen Fragebogen an alle Haushalte zu verteilen. Mitglieder der UBG haben aktiv an der Auftaktveranstaltung teilgenommen und werden das Thema weiter begleiten. „Nahmobilität ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Klimaneutralität. Wir hoffen, dass die Bürgerinnen und Bürger sich in großer Zahl an dem Mobilitätsprojekt beteiligen.“ sagt Alexandra Sauber, UBG-Stadtverordnete. „Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Stadt dieses Angebot für ihre Bürger macht. Darum ist es wichtig zu zeigen, dass wir unsere Stadt mitgestalten wollen und aktiv unsere Vorstellungen und Ideen einbringen. Es ist Zeit umzudenken, jeder kann etwas tun“. Kontakt@ubg-kronberg.de.

Hoffnungsvolle Nachwuchsmusiker treten bei „Jugend musiziert“ auf

Kronberg (kb) – Das nächste „Jugend musiziert“-Preissträgerkonzert findet am Samstag, 22. April, um 17 Uhr in Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt statt. Bei freiem Eintritt besteht die Möglichkeit, sich vom Talent und der Leidenschaft junger Musiker zu überzeugen. In dem diesem Konzert vorausgehenden zweistufigen Wettbewerb haben die Preisträger die Jury von ihrem Können überzeugt; unter ihnen auch die beiden elf Jahre alten Cellisten Benni Birke aus Frankfurt am Main und Raphael Meeßen aus Kelkheim im Taunus. Sie hatten sich beim Landeswettbewerb in ihrer Altersklasse in der Wertung Kammermusik den ersten Preis mit 25 Punkten Höchstpunktzahl erspielt. Aus ihrem anspruchsvollen Wettbewerbsprogramm, das Benni und Raphael gemeinsam mit ihrer Dozentin Sylke Schulte-Beckhausen von der Kronberger Musikwerkstatt vorbereitet hatten, wurden durch die Jury zwei Beiträge ausgewählt, die die beiden Cellisten beim Preis-

trägerkonzert im Duo vortragen werden. Das erste Stück ist die Milogna del 1900 in G-Dur von Carlos Gardel. Gardel war Komponist und Sänger. Er wirkte maßgeblich in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts als eine der wichtigsten Persönlichkeiten des Tangos. Das zweite Stück im Programm ist der erste Satz der Cello-Suite in G-Dur von David Popper, einem böhmischen Cellisten, dessen Kompositionen aus dem späten 19. Jahrhundert zur beachteten Celloliteratur zählen. Die jungen Musiker freuen sich auf das Preissträgerkonzert. Es ist für sie eine schöne Auszeichnung, zusammen mit den anderen erfolgreichen Preisträgern auf Landesebene die diesjährige „Jugend musiziert“-Wettbewerbsreihe in festlichem Rahmen abzuschließen. Für die Teilnehmer ab Altersgruppe III (13 Jahre) ist das Preissträgerkonzert darüber hinaus auch eine Vorbereitung auf den Bundeswettbewerb, der Ende Mai in Zwickau und Umgebung ausgerollt wird.

Radloses Rad macht ratlos



An der S-Bahnstation Süd liegt seit Wochen dieses Rad in dem Zustand. Mit einiger Brutalität dürfte es demoliert worden sein. Eine sinnlose Ressourcenverschwendung.

Foto: privat

Verschiebung Straßensperrung Im Katzenforst

Kronberg (kb) – Die ursprünglich für den 22. April vorgesehene Sperrung der Straße Im Katzenforst verschiebt sich um eine Woche auf den 29. April. Von 7 bis circa 19 Uhr muss mit Behinderungen gerechnet werden.

SPD lädt zum Stammtisch ein

Kronberg (kb) – Die SPD lädt zum Stammtisch der 60plus am Dienstag, 25. April, um 18 Uhr ins Haus Altkönig (Gelber Salon) ein. Der Landtagskandidat Sebastian Imhof aus Oberursel wird sich auch noch einmal bei der AG60plus vorstellen und aktuelle Fragen besprechen. Gäste sind wie immer willkommen. Die nächsten Treffen sind für den 30. Mai und 27. Juni geplant. In den Sommerferien wird Pause gemacht. Zum Abschluss des Sommers findet am 2. September das alljährliche „Obstwiesenfest“ auf der SPD Streuobstwiese Am Tries statt.

Öffentliche Führungen im Museum Malerkolonie

Kronberg (kb) – Die nächsten öffentlichen Führungen durch die Ausstellung „Zauberhaftes Capri“, die noch bis zum 25. Juni zu sehen ist, sind am 7. Mai und am 4. Juni jeweils um 11.15 Uhr. Aufgrund einer begrenzten Teilnehmerzahl sollten sich Interessierte unter der Telefonnummer 06173-929490 zu den Öffnungszeiten oder per E-Mail an: info@kronberger-malerkolonie.com anmelden. Öffnungszeiten sind mittwochs von 15 bis 18 Uhr, samstags von 12 bis 18 Uhr, sonntags von 11 bis 18 Uhr. Am 1. Mai bleibt das Museum geschlossen.

Donnerstagskreis trifft sich

Kronberg (kb) – Der Donnerstagskreis der kfd Kronberg und Schönberg trifft sich wieder am Donnerstag, 27. April, um 15 Uhr. Ein Tisch ist reserviert im Café Merci, Berliner Platz 6.

Badesaison im Waldschwimmbad

Kronberg (kb) – Die Stadtverwaltung teilt mit, dass das Kronberger Waldschwimmbad in diesem Jahr ab dem 13. Mai für Badegäste geöffnet wird. Wie gewohnt wird das Schwimmbad werktags zwischen 6.30 Uhr und 20 Uhr sowie an den Wochenenden und Feiertagen von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet sein. Letzter Einlass ist 45 Minuten vor Badeschluss.

Wie schon im letzten Jahr werden die Schwimmbecken auch in dieser Badesaison ausschließlich über die Solarabsorberanlage des Schwimmbads beheizt. Durch die so eingesparte Energie leistet das Schwimmbad einen starken Beitrag zum Erreichen der Klimaziele der Stadt Kronberg sowie zum Klimaschutz allgemein.

Über den Webshop, welcher über die Website der Stadt Kronberg erreichbar ist, können bereits eine Woche vor Saisonbeginn Eintritts-

karten erworben werden. Um Wartezeiten im Kassenbereich zu minimieren wird darum gebeten, diesen vorrangig zu nutzen. Der Webshop ist die ganze Saison über freigeschaltet und die erworbenen Karten gelten bis zum Saisonabschluss. 12er-Karten gelten auch in der folgenden Saison. Vor Ort können Mehrfach- und Einzelkarten am Kassenautomat erworben werden, EC-Karten- und Barzahlung sind hier eingerichtet.

An der personenbesetzten Kasse im Waldschwimmbad werden ausschließlich die Dauer- und Familiensaisonkarten ausgegeben sowie die Vermietung der Dauerkabinen vorgenommen. Die Stadt bittet um Beachtung, dass Dauer- und Familiensaisonkarten sowie die Gebühr für Dauerkabinen ausschließlich per EC-Karte bezahlt werden können. Die Kartenpreise bleiben in diesem Jahr unverändert.

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
REH in Schwalbach
Gepflegtes Haus mit schönem Garten, großer Wohn-/Essbereich, Sonnenterrasse, 121 m² Wfl., 261 m² Grundstück für nur **598.000,- € inklusive Garage**.
Bj. 1980, Endenergieverbrauch 158,1, Klasse E, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Premiurlage Königstein
„Haus im Haus“ für Wohngourmets in 1A Lage. 237 m² feinste Wohnfläche, schöner Garten, große Terrasse, Luxusbad. Für nur **1.198.000,- € inklusive 2 TG-Plätze, 1 Stellplatz im Freien**.
Energieklasse C, Verbrauch 97,0, Gas, Bj. 1994
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Liebe Eigentümer, für den Verkauf/ die Vermietung Ihrer Immobilie erstellen wir für Sie kostenfrei einen
360°
Rundgang.
Gleich anrufen und beraten lassen.
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.



Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Urteil: Genehmigung erforderlich
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
ein Mieter darf eine Wohnung nicht anmieten, um sie an Dritte weiterzuvermieten. Das gilt auch dann, wenn die Vermietung nur über einen kurzen Zeitraum erfolgt. Das entschied kürzlich das Amtsgericht Frankfurt am Main (AZ: 940 OWi 862 Js 45753/22). Im vorliegenden Fall mietete der Angeklagte eine Dreizimmerwohnung in Frankfurt am Main und vermietete diese weiter. Die Dreizimmerwohnung bot er dazu über ein Internetportal für einen Mindestaufenthalt von 30 Tagen Dritten an. Insgesamt 12 Mal vermietete er auf diese Weise die Dreizimmerwohnung, wobei die Mietdauer von wenigen Tagen bis hin zu vier Monaten reichte. Über eine entsprechende Genehmigung zur Fremdenbeherbergung verfügte der Angeklagte jedoch nicht. Daher verurteilte das Amtsgericht Frankfurt am Main ihn „wegen vorsätzlicher Änderung der Nutzung einer Wohnung ohne Genehmigung in Tateinheit mit vorsätzlicher Nutzung von Wohnraum zur Fremdenbeherbergung zu einer Geldbuße von 44.000 Euro“. Die Entscheidung ist noch nicht rechtskräftig.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: ordentliche-gerichtsbarkeit.hessen.de/AZ: 940 OWi 862 Js 45753/22
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.



KENBRUCH

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PaX
Sicher und stark
Partnerbetrieb

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Mein Schlüssel zum Glück




Im „Haus Löwenherz“ finden Trauernde Beistand und Trost



Interessierte sind zu einem „Tag der offenen Tür“ am 6. Mai eingeladen.

Fotos: privat

Kronberg (h mz) – Ob jemand bei den großen Themen Trauer, Sterben oder Tod Hilfe annehmen möchte oder nicht, richtet sich nach den ganz individuellen Bedürfnissen eines jeden. Tröstlich bei den Gedanken daran dürfte jedoch sein, dass es sie gibt. Ein kleines Schild mit der Aufschrift „Haus Löwenherz. Raum für Trauer“, angebracht an dem pittoresken

Altstadthäuschen in der Pferdstraße 4, macht auf diese relativ neue Einrichtung aufmerksam. Beim Klang der Glocke von „Big Ben“ öffnet sich die Türe und den Gast umfängt eine wohlthuende, unaufdringliche Atmosphäre, die sich im Mobiliar, wie es in jeder Wohnung stehen könnte, fortsetzt. Dieser Moment des Ankommens und der Wahrnehmung kann

Suchenden dabei helfen, Zugang zu den Menschen zu finden, die ihrem Gefühlschaos einen Zufluchtsort geben wollen: „Nach einem Todesfall ist der Leidensdruck Hinterbliebener oft groß, ihr Schmerz kaum mit Worten zu beschreiben. Tiefe Trauer und Sehnsucht, Wut, Verzweiflung, Schuldgefühle, Verbitterung oder Angst vor dem Alleinsein – das alles kann sie umtreiben“, so die langjährigen Erfahrungen von Claudia von Hörsten, Sabine Rother und Astrid Gerbershagen.

Alternative Gemeinschaft

Sie sind Trauerbegleiterinnen und Hospizhelferinnen, die gemeinschaftlich neue Wege andeuten und Angebote für diejenigen machen wollen, für die die klassische Trauerbegleitung wenig geeignet und zunächst kein Ausweg aus ihrer Belastung ist. „Obwohl ich als Trauerbegleiterin weiterhin gerne bei BETESDA, dem ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst, aktiv bin und auch den offenen Trauergesprächskreis alternierend mit drei Kolleginnen betreue, weiß ich doch, dass wir manche Trauernden in einem anderen Rahmen und in eine alternativ stärkende Gemeinschaft einbinden müssen.“ Der Name dieser Einrichtung scheint daher passend gewählt: „Haus Löwenherz“ – auf dem Balken stehen zwei Ausgaben des Jugendbuchklassikers „Die Brüder Löwenherz“, jenem Märchen über eine Liebe, die so stark ist, dass sie den Tod überwindet – nicht nur ein-, sondern gleich zweimal.

Einzelgespräche überwiegen

„Zurzeit überwiegen bei uns die Einzelgespräche; nicht jeder kann sich in einer größeren Runde öffnen, möchte aber dennoch einen Raum, in dem Kontakte und Gespräche mit anderen möglich sind.“ Daher werden künftig zum Beispiel Yoga-Sitzrunden, Handarbeitskreise und gemeinsame Kochstunden geplant. „Im Prinzip das, was Menschen aus ihrem Alltag kennen und in ihrer veränderten Situation und einem neutralen Rahmen annehmen können.“ In ihrem eigenen Zuhause würden

sie hingegen mit vielen Erinnerungen konfrontiert, und auf diese Art und Weise könnten sie zu einer anderen Sichtweise gelangen und mit dem Abschied besser umgehen. „Für uns ist es wichtig, unsere Möglichkeiten auszuschöpfen, ohne jedoch unsere Kompetenzen zu überschreiten. Die Herstellung von Kontakten zu Fachärzten in unserem Netzwerk ist ein Teil unserer verantwortungsvollen Aufgabe“, so Claudia von Hörsten, die, wie auch ihre Kolleginnen, Unterstützung für ihre ehrenamtliche Tätigkeit aus der Familie und von Freunden erhält. „Mein Sohn Roman ist unser Schatzmeister“, und bei allen Transporten packe die Familie mit an. „Wir ermutigen die Hilfesuchenden dazu, ihre Trauer zuzulassen, zu durchleben und darin ihren eigenen Weg zu gehen. Wir holen jeden Trauernden dort ab, wo Freunde und Familie überfordert sind und nicht mehr den benötigten Beistand leisten können.“ Zu der Trauer käme in vielen Fällen die Überforderung durch die notwendigen administrativen und organisatorischen Abläufe, „auch hierbei stehen wir mit Rat und Tat zur Seite.“

Hilfe in den schwersten Stunden

Diese Helferinnen und Helfer in den schwersten Stunden haben zu ihrer schwierigen Aufgabe, die nicht nur ein Ehrenamt, sondern auch eine Berufung ist, eine klare Haltung: „Wir müssen die Menschen lieben und authentisch sein, wenn wir denjenigen, die zu uns kommen, die Last nehmen und eine neue Perspektive aufzeigen wollen.“ Ein Angebot dazu ist ein gemeinsames Frühstück jeden vierten Sonntag im Monat. Das nächste ist am 23. April von 10 bis 12 Uhr (Anmeldung bis Freitag 18 Uhr unter der Telefonnummer 06713 2609, hilfe@haus-loewenherz.de, Homepage haus-loewenherz.de). Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Und wer das Haus, das übrigens kostenfrei zur Verfügung gestellt worden ist, und die Mitarbeitenden kennenlernen möchte, ist dazu am Tag der offenen Tür am 6. Mai von 10 bis 14 Uhr eingeladen.



Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

20. 4. – 26. 4. 2023

Der Pfau

Do. + Di. 20.15 Uhr
Fr. + Mo. 17.30 Uhr

Manta Manta - Zweiter Teil

Fr. – Mo. 20.15 Uhr
Sa. auch 17.30 Uhr

Royal Opera House – Turandot

Mi. 19.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de

Klimatisiert 7.1 06173/ 7 93 85



www.taunus-nachrichten.de

OKAUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Schwimmkurse für Klein und Groß
 Baby- und Kleinkindschwimmen
 Aquafitness auch für Senioren und Schwangere
 0176 84 260 228
 www.fisch.team
 info@fisch.team
Fisch! Schwimmschule
 Kronberg Königstein
 Rosbach-Rodheim

Kurse und Jumping Kids starten wieder

Kronberg (kb) – Am 24. April starten nach den Osterferien wieder die regulären Kurse.

Es gibt aktuell noch freie Plätze in Rückengymnastik, montags 18 Uhr in der Kronthal Schule, Pilates für alle Mütter, Omis oder Frauen ohne Baby, dienstags 10.30 Uhr im MTV Kronberg Sportzentrum.

Außerdem startet wieder Jumping Kids, ideal für Kinder von fünf bis neun Jahren, am 26. April (17.30 bis 18.15 Uhr) AKS-Theorieraum (Lavandou-Straße 4, Kronberg). Jumping@ Fitness ist

die neue Trendsportart. Und das nicht nur für die Großen, sondern auch in einer Version für Kinder.

Es verbessert die Kondition, aber auch Koordination und Konzentration. Kinder lernen durch Bewegung. Daher dürfen sich die Kinder wieder über vielfältige Spiel- und Bewegungsangebote mit und rund um das Trampolin freuen.

Rechtzeitig anmelden

Um Voranmeldung aufgrund der limitierten Plätze wird rechtzeitig gebeten an: kurse@mtv-kronberg.de

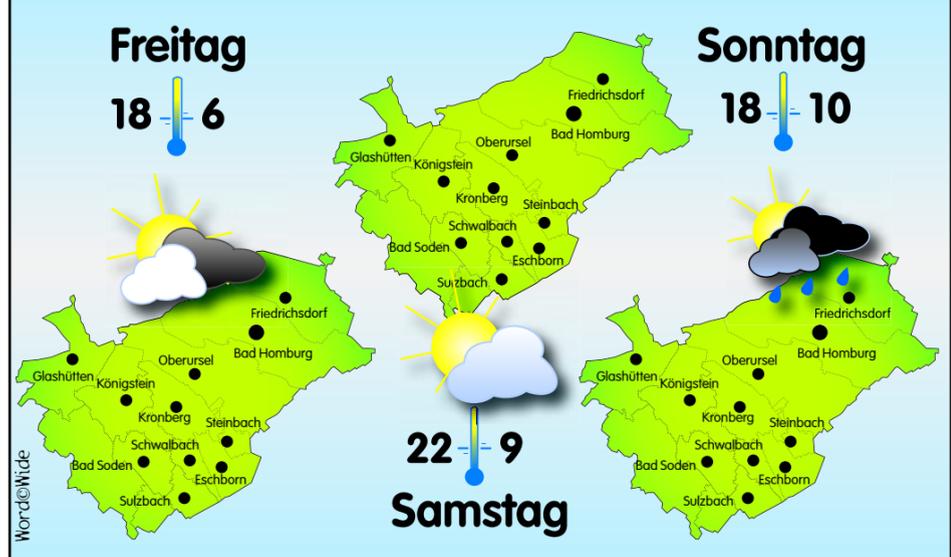
Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



Beratung * Planung * Ausführung * Service

Elektrotechnik Ritschel

Inh. Martin Ritschel
 Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
 Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
 info@elektro-ritschel.de
 www.elektro-ritschel.de



Vortrag zum Thema „Heilende Kraft der Musik“ – Neurowissenschaftler zu Gast in der Academy

Kronberg (kb) – Im Rahmen des Kammermusikfests „Chamber Music Connects the World“ wird am 13. und 14. Mai der renommierte Neurowissenschaftler Prof. Stefan Kölsch an der Kronberg Academy zu Gast sein. In einem öffentlichen Vortrag sowie einem internen Seminar für Academy-Studierende wird er Einblick in seine Forschung im Bereich Musikpsychologie geben. Den Studierenden dient dies auch zum Anlass, sich intensiver mit ihrer gesellschaftlichen Verantwortung als Musiker auseinanderzusetzen – ein integraler Bestandteil ihrer Ausbildung an der Kronberg Academy.

Soziale Projekte

Die Einladung von Prof. Kölsch erfolgt im Kontext zwei sozialer Konzertprojekte, die die Kronberg Academy in diesem Jahr erstmals veranstaltet und die zum Ziel haben, Musik an Menschen zu vermitteln, die sonst nicht so leicht Zugang zu ihr haben: Dies sind das Pilotprojekt „Interaktive Konzerte für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen“ in Kooperation mit dem Arbeitsbereich Altersmedizin am Institut für Allgemeinmedizin der Goethe-Universität Frankfurt so-

wie weitere soziale Projekte im Rahmen von „Chamber Music Connects the World“ u.a. in Zusammenarbeit mit der Klinik Hohe Mark, der Johann-Peter-Schäfer-Schule (Friedberg) und der Albrecht-Strohschein-Schule (Oberursel). Prof. Kölsch wird an der Kronberg Academy einen öffentlichen und kostenfreien Vortrag zum Thema „Good vibrations – die heilende Kraft der Musik“ halten. Dieser findet statt am Sonntag, den 14. Mai, ab 16.30 Uhr in der Vortragszone des Crespo Foyers im Casals Forum der Kronberg Academy, Beethovenplatz 1, Kronberg. Der Vortrag wird etwa eine Dreiviertelstunde dauern. Neben seinem Vortrag wird er am Vortag auch ein internes Seminar für Studierende und Alumni der Kronberg Academy gestalten, unter dem Titel „Beyond the Stage: Exploring Music's Potential Impact on Society and Self“. In diesem Seminar wird er mit den Studierenden über Wege diskutieren, wie Musik auf den einzelnen Menschen wie auch auf die Gesellschaft als Ganze Einfluss nehmen kann. Dieses Reflektieren gesellschaftlicher Verantwortung praktizieren die Studierenden im Sinne von Pablo Casals' Motto „Kunst im Dienste des Menschen“.

Prof. Kölsch, der zu den internationalen bedeutendsten Neurowissenschaftlern gehört, beschäftigt sich intensiv mit den Bereichen Musikpsychologie und Musiktherapie. Sein im Jahr 2019 erschienenes Buch „Good vibrations – Die heilende Kraft der Musik“, in dem er sich mit den Auswirkungen von Musik auf Körper und Geist des Menschen auseinandersetzt, stand auf der SPIEGEL Bestsellerliste. Detailliert schildert Kölsch in seinem Buch auch die heilende Wirkung, die Musik auf Patienten mit Alzheimer, Parkinson oder auch Demenz ausüben kann.

Interaktive Konzerte

Um genau diese Wirkung geht es in dem Pilotprojekt „Interaktive Konzerte für Menschen mit Demenz“, das die Kronberg Academy in Kooperation mit der Frankfurter Goethe-Universität veranstaltet. Dieses Projekt stellt die Frage, wie ein klassisches Konzert gestaltet sein sollte, um die Ressourcen von Menschen mit Demenz optimal zu aktivieren und zu fördern. Um dieser Frage nachzugehen, werden Studierende der Academy für Menschen mit Demenz und ihre begleitenden Angehörigen musizieren. Im Zeitraum zwischen Ende Ap-

ril und Ende Mai besuchen die Teilnehmenden insgesamt zwei Konzerte in Kronberg (jeweils nachmittags und abends), von denen eines als speziell konzipiertes Gesprächskonzert stattfindet, in dem nicht nur Musik gespielt, sondern sich auch über das Gehörte ausgetauscht wird. Um die Auswirkungen der Konzerte auf Wohlbefinden und Lebensqualität wissenschaftlich zu untersuchen, wird es davor und danach Feedback-Fragebögen und kurze Interviews durch die Forschenden der Goethe-Universität geben. Beide Konzerte sind Cello-Recitals mit eingängigen klassischen Musikstücken.

Für dieses Pilotprojekt werden noch Teilnehmende gesucht. An dem Projekt teilnehmen können Menschen mit ärztlich gesicherter Demenzdiagnose (leicht bis mittelschwer) sowie deren Angehörige oder Betreuende. Interessierte wenden sich bitte bevorzugt per Email an Dr. Valentina Tesky (tesky@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de) oder Dr. Arthur Schall (schall@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de). Das Institut für Allgemeinmedizin (Arbeitsbereich Altersmedizin) der Goethe-Universität ist telefonisch erreichbar unter 069 6301-83621 oder 069 6301-7657.

Bauen & Wohnen

Vielseitig einsetzbar – Maßgefertigte Aluminium-Rolläden punkten optisch und funktional

(epr) Ob rosarot, begrünt oder komplett aus Glas: Hausfassaden haben viele Gesichter. Auch die Fensterform hat enormen Einfluss auf das Gesamt-

bild. Sie kann von rechteckig über rund und halbrund bis hin zu spitzen, schrägen oder sternförmigen Ausführungen variieren.

Doch wie sieht es mit einer passenden Beschattung aus? Von Schanz kommen Aluminium-Rolläden „made in Germany“, die exakt nach Maß angefertigt werden und in allen RAL-Farben erhältlich sind – nahezu jede Wunschoptik lässt sich umsetzen. Die designstarken Beschattungslösungen überzeugen jedoch auch funktional auf ganzer Linie: Die Aluminium-Lamellen reflektieren bis zu 92 Prozent der Sonnenstrahlen, noch bevor diese auf das Fensterglas auftreffen.

Aus diesem Grund bleibt es drinnen angenehm kühl – selbst unter dem Dach oder im Wintergarten bildet sich kein Hitzestau.

Mehr unter www.homeplaza.de oder www.rollladen.de.



Rund, bunt – und funktional: Aluminium-Rolläden von Schanz reflektieren bis zu 92 Prozent der Sonnenstrahlen, bevor diese auf das Fensterglas auftreffen. (Foto: epr/Schanz)



Nach Maß angefertigte Beschattungslösungen von Schanz passen zu jeder Fensterform und sind in allen RAL-Farben erhältlich. Foto: epr/Schanz

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z
 M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
 Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
 E-Mail: wadiku@aol.com

Baggerarbeiten, Rodungen, Wurzelstockausfräsung
 Tel. 0163/1915325
 Firma Rentel

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Sandstrahlen

Verzinken • Pulverbeschichten
 Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
 Tel. 06122 5873680

MARKISEN S. OSTERN

SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Seit 50 Jahren

Ihr zuverlässiger Markisen-Partner

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310